Mitteilungsblatt Bad Peterstal-Griesbach Nr.0

Nr.04 Freitag, 27. Januar 2017

www.bad-peterstal-griesbach.de



Herausgeber und Verleger: Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Meinrad Baumann o.V.i.A.

Verlag und private Anzeigen:

ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg, Telefon: 0781/504-1455, Telefax: 0781/504-1469 E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Herr Georg Litterst, Telefon: 0781/504-1451,
Telefax: 0781/504-1469, E-Mail: georg.litterst@reiff.de
Zustellprobleme: 0800/5131313 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de
Aboservice: 0800/5131313 (kostenlos), leserservice@reiff.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr
Bezugspreis: jährlich € 18,-. Das Amtsblatt erscheint 1 x wöchentlich.



WICHTIGE RUFNUMMERN UND ADRESSEN

Bürgermeisteramt Bad Peterstal-Griesbach Schwarzwaldstraße 11, 77740 Bad Peterstal-Griesbach

Telefonzentrale: 07806/79-0, Fax: 07806/1040 Mail: gemeinde@bad-peterstal-griesbach.de Internet: www.bad-peterstal-griesbach.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr Montagnachmittag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Donnerstagnachmittag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

	Telefon	Mailadresse			
Bürgermeister					
Meinrad Baumann	07806/79-20	$baumann.meinrad@bad\hbox{-peterstal-griesbach.de}$			
Sekretariat Bürgermeister					
Birgit Hennersdorf	07806/79-21	sekretariat@bad-peterstal-griesbach.de			
Hauptamt/Personalamt					
Matthias Börsig	07806/79-22	boersig.matthias@bad-peterstal-griesbach.de			
Bau- und Liegenschaftsamt					
Markus Waidele	07806/79-23	waidele.markus@bad-petersta	al-griesbach.de		
Rechnungsamt					
Martin Armbruster	07806/79-25	armbruster.martin@bad-peter	stal-griesbach.de		
Gemeindekasse					
Michael Dinger	07806/79-26	dinger.michael@bad-peterstal-griesbach.de			
Hannah Schnottalla	07806/79-27	schnottalla.hannah@bad-peterstal-griesbach.de			
Ordnungsamt/Standesamt					
Michael Panter	07806/79-32	panter.michael@bad-peterstal-griesbach.de			
Bürgerbüro					
Einwohnermeldeamt, Passamt, Fundbüro, Rente, Sozialamt					
Monika Roth, Daniela Kimmig,	07806/79-36	buergerbuero@bad-peterstal-griesbach.de			
Gisela Panter					
Ortsverwaltung Bad Griesbach	000000000000000000000000000000000000000				
Zentrale	07806/9887-0	ov.bad-griesbach@t-online.de			
Fax Ortsvorsteher Ludwig Kimmig	07806/9887-17 07806/9887-11				
Gisela Panter	07806/9887-12				
Bauhof	07000/3007 12				
Herbert Bruder	07806/457	bauhof-bpg@t-online.de			
Teroert Brader	0173/3195984	oddior opget offine.de			
Forst	,				
Maurice Mayer	07806/79-31	mayer.maurice@bad-peterstal-griesbach.de			
	0175/7211596				
Wassermeister Thomas Huber	07806/305	Kanalmeister Oliver Fischer	07804/2617		
			•		
Feuerwehrhaus Bad Peterstal	07806/8012	Freibad	07806/1230		
Feuerwehrhaus Bad Griesbach	07806/9887-18		•		
Matthias-Erzberger-Schule Feuerwehrhaus Bad Peterstal	07806/445 07806/8012	Sporthalle	07806/1581		

Kur und Tourismus GmbH Wilhelmstraße 2, 77740 Bad Peterstal-Griesbach

Telefonzentrale: 07806/9100-0 Fax: 07806/9100-29 Mail: info@bad-peterstal-griesbach.info Internet: www.bad-peterstal-griesbach.de		Servicezeiten April – Oktober Montag – Freitag Samstag	09.00 Uhr bis 17.30 Uhr 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr	
		November – März		
		Montag – Freitag	09.00 Uhr bis 12.30 Uhr	
			13.30 Uhr bis 17.00 Uhr	
Axel Singer, Geschäftsführer	07806/9100-15	singer.axel@bad-p	peterstal-griesbach.info	
Petra Boschert	07806/9100-14	boschert.petra@bad-peterstal-griesbach.info		
Daniela Chioditti	07806/9100-12	chioditti.daniela@bad-peterstal-griesbach.info		
Nicole Mißbach	07806/9100-16	missbach.nicole@bad-peterstal-griesbach.info		

Notrufe

Polizei 1 10
Feuerwehr / Rettungsdienst / Notarzt
(europaweit) 1 12
Krankentransport 07 81 / 1 92 22
Störung Strom: 0800 7962787

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen, kinderärztlichen und augenärztlichen Notdienst für die Bereiche Bad Peterstal-Griesbach / Oppenau / Oberkirch vermittelt die Integrierte Leitstelle Offenburg über die gemeinsame Notfall-Nummer: 116 117

Der Dienst der Augenärzte

geht von Freitag 18 Uhr bis Montag 7.00 Uhr bzw. an Feiertagen von 7.00 Uhr bis anderntags 7.00 Uhr.

Der Dienst der Allgemeinärzte

geht von Freitag 18 Uhr bis Montag 7.00 Uhr bzw. an Feiertagen von 7.00 Uhr bis anderntags 7.00 Uhr.

Notdienst der Zahnärzte

In dringenden Fällen ist der zahnärztliche Notdienst unter der Telefonnummer 01803/222555-11 zu erreichen.

Der jeweils diensttuende Zahnarzt hält Sprechstunde in der Praxis von 10.00 bis 11.00 und von 17.00 bis 18.00 Uhr.

Notfallpraxen in der Ortenau

Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

- Achern, Josef-Wurzler-Str. 7, 77855 Achern Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr
- **Offenburg / Erwachsene**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
- Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr
- Offenburg / Kinder , Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
 - Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 9 Uhr
- Lahr, Klostenstraße 19, 77933 Lahr Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr
- Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709
 Wolfach

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst – auch außerhalb der Öffnungszeiten - über die zentrale Rufnummer **116 117** zu erreichen.

In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/Notarzt unter der Notrufnummer 112 zu alarmieren.

Notdienste der Apotheken Samstag, 8:30 Uhr bis Sonntag, 8:30 Uhr

Rössle-Apotheke Hofweier, Frankensteinstr. 30, 77749 Hohberg bei Offenburg (Hofweier)
Staufenberg-Apotheke Durbach, Kirchplatz 2, 77770 Durbach

Sonntag, 8:30 Uhr bis Montag, 8:30 Uhr Schwarzwald-Apotheke Gengenbach, Gartenstr.

Schwarzwaid-Apotheke Gengenbach, Gartenstr. 16, 77723 Gengenbach

Sonnen-Apotheke Caunes, Marlener Str. 11, 77656 Offenburg (Gewerbegebiet West 1)



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

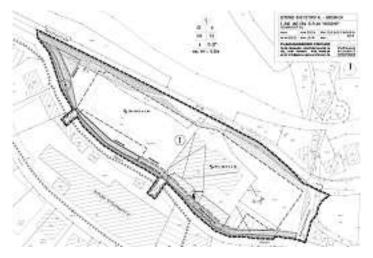
Öffentliche Bekanntmachung

1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes "Hirzighof" der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach (Ortenaukreis) als Bebauungsplan der Innenentwicklung (beschleunigtes Verfahren nach § 13 a BauGB)

Eingeschränkte 2. Offenlage des Planentwurfs nach § 4a Abs. 3 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach hat am 24.01.2017 in öffentlicher Sitzung den überarbeiteten Entwurf der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans "Hirzighof" mit örtlichen Bauvorschriften und Umweltbelangen gebilligt und den Beschluss gefasst, eine **2. zeitlich eingeschränkte** öffentliche Auslegung nach § 4a Abs. 3 BauGB durchzuführen.

Der Geltungsbereich des B-Plans ist im nachfolgend abgedruckten Planausschnitt zeichnerisch dargestellt.



Die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans "Hirzighof" mit Umweltbelangen wird in der Zeit von

6. Februar 2017 bis 20. Februar 2017 (je einschließlich)

gemäß § 4a Abs. 3 BauGB beim Bürgermeisteramt Bad Peterstal-Griesbach, Bau- und Liegenschaftsamt, Schwarzwaldstraße 11, 77740 Bad Peterstal-Griesbach, während den üblichen Dienststunden, öffentlich ausgelegt.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegende umweltbezogenen Stellungnahmen

- Stellungnahme des RP Freiburg, Abt. 9 / Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau
- Stellungnahme des RP Freiburg, Ref. 53.1 und 53.2 / Gewässer
- Stellungnahme des LRA Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft
- Stellungnahme des LRA Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz
- Stellungnahme des LRA Ortenaukreis, Amt für Umweltschutz
- Stellungnahme des LRA Ortenaukreis, Amt für Gewerbeaufsicht
- Stellungnahme des LRA Ortenaukreis, Gesundheitsamt

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- Umweltbelange (Kapitel in der Begründung)
- Erläuterungsbericht zu Maßnahmen am Gewässer, (Wasserrechtsantrag) mit Anhang und Plänen, Büro Wald + Corbe, August 2016
- Entwässerungskonzept, Büro Zink-Ingenieure, Lauf, Januar 2017
- Artenschutzrechtliche Abschätzung, Dr. Boschert, Bioplan, Bühl, Februar 2016

- Spezielle artenschutzrechtl. Prüfung (saP), Dr. Boschert, Bioplan, Bühl. Dez. 2016
- Limnologische Untersuchung, Gewässerökologisches Labor, Dr. Wurm, Starzach-Felldorf, Dezember 2016

Das Kapitel Umweltbelange in der Begründung vom Januar 2017 enthält

- Abschätzung der Umwelterheblichkeit
- Aussagen bzgl. der Beeinträchtigung von Natura 2000-Gebieten
- Aussagen bzgl. der Betroffenheit des allgemeinen und besonderen Artenschutzes.

Bei der Abschätzung der Umwelterheblichkeit wurden in der fachlichen Prüfung Aussagen zu folgenden Aspekten getroffen:

- Schutzgut Mensch
- Schutzgut Kultur- und sonstige Güter
- Schutzgut Boden
- Schutzgut Wasser
- Schutzgut Klima/Luft
- Schutzgut Pflanzen-/Tierwelt
- Schutzgut Landschaftsbild/Erholung

Fazit

Abschätzung der Umwelterheblichkeit

Durch die 1. Änd. u. Erweit. des Bebauungsplans "Hirzighof" ergeben sich keine erheblichen Beeinträchtigungen der Schutzgüter, da

- laut rechtskräftigem B-Plan "Hirzighof" bereits eine Bebauung und Versiegelung mit einer GRZ 0,7; 0,8 bzw. 1,0 zulässig ist und durch die 1. Änd. und Erweit. des B-Plans findet keine Neuversiegelung stattfindet.
- aus wasserwirtschaftlichen, naturschutzfachlicher und fischereifachlicher Sicht der geplanten Aufweitung des Renchvorlandes und dem Neubau von Fahrbrücken sowie der Erhöhung bzw. Neuerrichtung von Ufermauern unter Beachtung der entsprechenden Nebenbestimmungen zugestimmt wurde (s. Entscheidung vom 19.12.2016, LRA Ortenaukreis, Amt für Umweltschutz Untere Wasserbehörde).
- das vom TÜV Süd Industrie Service GmbH erstellte Schallgutachten i.d.F. v. 19.08.16 zu dem Ergebnis kam, dass unter den zugrunde gelegten Voraussetzungen eine Überschreitung der entsprechenden Immissionsrichtwerte der TA Lärm nicht stattfindet (de-taillierte Ausführungen s. dem BP beigefügtes Gutachten).

"Natura 2000"

Eine Beeinträchtigung des europäischen Schutzgebietsnetzes "Natura 2000" ist aufgrund der Distanz zum FFH-Gebiet "Nördlicher Talschwarzwald bei Oppenau" durch das Vorhaben nicht zu erwarten

Weitergehende Prüfungen im Sinne des § 34 BNatSchG sind nicht erforderlich.

Gesetzlich geschützte Biotope

Innerhalb des Planungsbebietes befindet sich eine Teilfläche des gesetzlich geschützten Biotops Auwaldstreifen an der Rench bei Unter-Freiersbach (Biotop Nr. 1751-5317-1731). Durch den Bau einer für das Vorhaben erforderlichen Stützmauer und die Schaffung von Retentionsraum im Gewässerrandstreifen wird der Gehölzbestand zum Teil entfernt. Vor Ort wurde bei einem Treffen am 03.05.2016 festgestellt, dass sich das kartierte Biotop auf seiner Gesamtlänge von ca. 80 m rechtsseitig der Rench durch Gehölzentnahme in einem entwerteten und linksseitig durch das Heranrücken von Betriebsgebäuden und Lagerfläche in einem stark degenerierten Zustand befindet. Flussabwärts schließt sich direkt ein auwaldähnlicher Galeriewald auf eine Länge von ca. 7 km bis nach Oppenau an.

Der Eingriff in das kartierte Biotop im Vorhabensbereich ist im Hinblick auf den sich anschließenden gesamten Biotopkomplex entlang der Rench nicht erheblich. Ein Ausgleich ist daher aus naturschutzfachlicher Sicht nicht erforderlich. (s. Stellungnahme vom 09.06.2016, LRA Ortenaukreis - Amt für Umweltschutz)

Artenschutzrechtliche Prüfung

Die in das Kapitel Umwelbelange der Begründung integrierten Gutachten zum Artenschutz (artenschutzrechtliche Abschätzung und spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP), erstellt von Dr. Boschert, Bioplan, Bühl, Februar bzw. Dezember 2016, sowie Limnologische Untersuchung, Gewässerökologisches Labor, Dr. Wurm, Starzach-Felldorf, Dezember 2016) kommen zu dem Ergebnis, dass bei Vögeln, Fledermäusen sowie gewässerbewohnenden Arten (Bachforelle, Steinkrebs) mit einer Betroffenheit zu rechnen ist, die auch zu einer Verletzung von artenschutzrechtlichen Verbotstatbeständen nach § 33 BNatSchG führen kann.

Um dies zu verhindern wurden entsprechende Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen sowie vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen), die die Gutachter empfahlen, in die schriftlichen Festsetzungen des Bebauungsplans als Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB) aufgenommen.

Dabei handelt es sich um Festsetzungen zu

- Gewässerrandstreifen an der Rench
- Gewässerökologische Maßnahmen
- Baufeldräumung
- Bauzeitenbeschränkung
- Vermeidung von Lichtimmissionen
- Maßnahmen für Krebse
- Erhalt des Ufergehölzbestandes
- Naturschutzfachliche Bauüberwachung
- Monitoring Artenschutz

Unter Berücksichtigung der genannten Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen sowie vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen) ergeben sich durch die geplante Bebauung aus fachgutachterlicher Sicht keine Verbotstatbestände nach § 44 BNatSchG bei den betroffenen Tiergruppen Vögel, Fledermäuse und gewässerbewohnende Tierarten (Bachforelle, Steinkrebs).

Während der Auslegungsfrist können die Unterlagen eingesehen sowie Anregungen und Bedenken schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach vorgetragen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können (§ 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB).

Auf die an den Bekanntmachungstafeln der Rathäuser Bad Peterstal und Bad Griesbach, im Zeitraum 27. Januar 2017 bis einschließlich 20. Februar 2017, angeschlagenen, gleichlautenden Bekanntmachungen, wird hingewiesen.

Bad Peterstal-Griesbach, den 25. Januar 2017

gez. Meinrad Baumann Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Einbeziehungssatzung "Kapellenstraße", Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach nach § 34 BauGB Abs. 4 Nr. 3 i.V.m. § 13 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24.01.2017 den Entwurf der Einbeziehungssatzung mit den örtlichen Bauvorschriften und dem Naturschutzrechtlichen Fachbeitrag gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Der Geltungsbereich der Satzung umfasst einen Teilbereich des Flst.Nr. 21. Dies stellt eine Abrundung des im Zusammenhang bebauten Bereichs "Kapellenstraße" dar.

Der rechtswirksame Flächennutzungsplan des GVV Oberes Renchtal weist für den Bereich Wohnbauflächen aus.

Im Einzelnen gilt der Lageplan vom 15.12.2016.



Der Entwurf der Einbeziehungssatzung mit Begründung und Umweltbericht wird in der Zeit vom

6. Februar 2017 bis 6. März 2017

im Bürgermeisteramt Bad Peterstal-Griesbach, Bau- und Liegenschaftsamt, Schwarzwaldstraße 11, 77740 Bad Peterstal-Griesbach, während den Sprechzeiten öffentlich ausgelegt.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen:

- keine

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

Naturschutzrechtlicher Fachbeitrag

Der Naturschutzrechtliche Fachbeitrag vom Januar 2017 enthält

- naturschutzrechtliche Eingriffs-/Ausgleichsregelung
- Aussagen bzgl. der Beeinträchtigung von Natura 2000-Gebieten
- Aussagen bzgl. der Betroffenheit des allgemeinen und besonderen Artenschutzes.

Bei der naturschutzrechtlichen Eingriffs-/Ausgleichsregelung nach § 1a BauGB i.V.m. § 18 BNatSchG wurden umweltbezogene Aussagen zu folgenden Aspekten getroffen:

- Schutzgut Mensch
- Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter
- Schutzgut Boden
- Schutzgut Wasser
- Schutzgut Klima
- Schutzgut Pflanzen-/Tierwelt
- Schutzgut Orts-/Landschaftsbild/Erholung

<u>Fazit</u>

Da im Rahmen einer Einbeziehungssatzung keine Baugrenzen etc. festgesetzt werden und die Bauvorhaben individuell auf der Grundlage von § 34 BauGB beurteilt werden, wurden der Natura 2000-Verträglichkeitsvorprüfung für das FFH-Gebiet "Nördlicher Talschwarzwald bei Oppenau" und der artenschutzrechtlichen Beurteilung sowie der Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung nachfolgende Bebauung und Versiegelung sowie Nutzung auf Flst.Nr. 21 im Ortsteil Bad Griesbach der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach zugrunde gelegt:

- Ausbau des Wirtschaftswegs
- Wohngebäude mit Doppelgarage

Naturschutzrechtliche Eingriffs-/Ausgleichsregelung Schutzgut Mensch

Auswirkungen auf das Schutzgut Mensch sind temporär und klingen mit Abschluss der Baumaßnahme ab.

Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter

Da das Vorkommen von Kultur- und sonstigen Sachgütern nicht bekannt ist, ergeben sich durch die geplante Bebauung keine Auswirkungen.

Schutzgut Boden

Durch Bebauung und Versiegelung entstehen dauerhafte Eingriffe in das Schutzgut Boden. Es wurde ein Ausgleichsdefizit It. Ökokontoverordnung von 1.369 Ökopunkten für das Schutzgut Boden bilanziert, welches schutzgutübergreifend durch Abbuchung von der Ökokontofläche 1 "Rappenschliff" der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach ausgeglichen wird.

Schutzgut Wasser

Die Neuversiegelung führt zum Verlust des Rückhaltevermögens sowie zur Reduzierung der Grundwasserneubildungsrate. Aufgrund der geringen Neuversiegelung sind die Auswirkungen auf das Schutzgut Grundwasser vernachlässigbar. Konfliktminimierend wirkt sich aus, wenn die befestigten Flächen auf ein Minimum reduziert werden.

Schutzgut Klima

Das Schutzgut Klima wird durch die Neuversiegelung im Hinblick auf das Kleinklima beeinträchtigt. Aufgrund der geringen Neuversiegelung sind die Auswirkungen auf das Schutzgut Klima vernachlässigbar. Anpflanzungen in privaten Gärten wirken sich minimierend aus.

Schutzgut Pflanzen-/Tierwelt

Durch Bebauung und Versiegelung entstehen dauerhafte Eingriffe in das Schutzgut Pflanzen-/Tierwelt. Es wurde ein Ausgleichsdefizit lt. Ökokontoverordnung von 6.315 Ökopunkten für das Schutzgut Pflanzen-/Tierwelt bilanziert, welches durch Abbuchung von der Ökokontofläche 1 "Rappenschliff" der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach ausgeglichen wird.

Schutzgut Orts-/Landschaftsbild/Erholung

Da es sich nur um die Erweiterung vorhandener Bebauung handelt, sind die Eingriffe vernachlässigbar. Anpflanzungen in privaten Gärten wirken sich minimierend aus.

Kompensationsbedarf/Ausgleichsmaßnahmen

Zur Kompensation der Eingriffe in die Schutzgüter Boden sowie Pflanzen- und Tierwelt wurden Maßnahmen festgelegt. Es handelt sich dabei um Abbuchung von der Ökokontofläche 1 "Rappenschliff" der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach.

Mit der festgelegten Ausgleichsmaßnahme ist der Eingriff aus gutachtlicher Sicht ausgeglichen.

Natura 2000 - Verträglichkeitsvorprüfung

Mit der Ausarbeitung einer Natura 2000 – Verträglichkeitsvorprüfung wurde Dr. Boschert, Bioplan, Bühl, beauftragt.

Der Gutachter kam zu dem Ergebnis, dass das Vorkommen und der damit verbundene Flächenverlust von Magerer Flachlandmähwiese keinen erheblichen Eingriff darstellt, da der Schwellenwert durch das Vorhaben nicht erreicht wird.

Somit ist die Ausarbeitung einer Natura 2000 - Verträglichkeitsprüfung nicht erforderlich.

Artenschutz

Mit der Ausarbeitung einer artenschutzrechtlichen Abschätzung wurde Dr. Boschert, Bioplan, Bühl, beauftragt.

Der Gutachter kam zu dem Ergebnis, dass unter Berücksichtigung und Umsetzung der festgelegten Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen aus fachgutachterlicher Sicht eine Verletzung von Verbotstatbeständen nach § 44 BNatSchG bei den artenschutzrechtlich relevanten Tier- und Pflanzenarten nicht gegeben ist.

Somit ist die Durchführung einer speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (saP) nicht erforderlich.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorgetragen werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Einbeziehungssatzung unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können (§ 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB).

Auf die an den Bekanntmachungstafeln der Rathäuser Bad Peterstal und Bad Griesbach, im Zeitraum 27. Januar 2017 bis einschließlich 6. März 2017 angeschlagenen, gleichlautenden Bekanntmachungen, wird hingewiesen.

Bad Peterstal-Griesbach, den 25. Januar 2017

007

Meinrad Baumann Bürgermeister

Fundbüro

Gefunden:

Autoschlüssel

Abfuhr der Gelben Säcke (Ortsteil Bad Peterstal und Bad Griesbach)

Die nächste Müllabfuhr für die Gelben Säcke findet am **Donnerstag, 02. Februar 2017** statt. Um rechtzeitige Bereitstellung der Gelben Säcke wird gebeten.

Veröffentlichung und Übermittlung von Einwohnerdaten nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, frei-willigen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

6. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten zum Zwecke der Information der Unionsbürgerinnen und Unionsbürger bei Wahlen und Abstimmungen

Bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürgerinnen und Unionsbürger teilnehmen können, dürfen die Meldebehörden die in § 44 Absatz 1 Satz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) bezeichneten Daten (Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache) sowie die Angaben über die Staatsangehörigkeiten dieser Unionsbürgerinnen und Unionsbürger nutzen, um ihnen Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden, vgl. § 2 Absatz 3 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz (BW AGBMG).

Die betroffenen Personen haben das Recht, der Nutzung ihrer Daten zu widersprechen.

Sämtliche Widersprüche können bei der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach, Schwarzwaldstraße 11, 77740 Bad Peterstal-Griesbach, -Bürgerbüro- (Tel. 07806/79-36), eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Die Widersprüche gelten bis zu ihrem Widerruf.

Bürgermeisteramt Bad Peterstal-Griesbach Meldebehörde

Verkehrsbehinderungen im Kurhausweg/Zefersgrund aufgrund Kanalsanierungsarbeiten

Voraussichtlich ab der KW 5/2017 (genaues Datum stand bei Redaktionsschluss des Mitteilungsblattes noch nicht fest), werden die Kanalsanierungsarbeiten im Kurhausweg / Kurpark beginnen. Als erstes steht hierbei die Errichtung der Spül- bzw. Hauskontrollschächte auf den privaten Grundstücken sowie die Herstellung der Verbindungen von den Schächten in den Hauptkanal an. Die Arbeiten werden von der Firma Schöpf, Oberharmersbach, ausgeführt.

Während der genannten Tiefbauarbeiten, die voraussichtlich ca. 3 Wochen in Anspruch nehmen werden, ist tagsüber im Zeitraum von ca. 7.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr mit Verkehrsbehinderungen und Vollsperrungen zu rechnen. Abends, Nachts und an den Wochenenden ist die Straße befahrbar.

Die Arbeiten werden vom Anwesen Kurhausweg 16 beginnend, talwärts bis zum Anwesen Renchtalstraße 3 (Apotheke) ausgeführt. Den jeweiligen Hinterliegern, die von den Vollsperrungen tagsüber betroffen sind, empfehlen wir, deren Fahrzeuge im Bereich des Kurhausparkplatzes an der L93 zu parken.

Hinsichtlich der Müllabfuhr, welche die Anwesen aufgrund der Vollsperrungen nicht anfahren kann, empfehlen wir, Mülltonnen und Müllsäcke an den jeweiligen Abfuhrtagen entweder im Bereich der L93 oder im vorderen Bereich des Kurhausweges abzustellen.

Wir bitten um Verständnis für die Arbeiten und die damit einhergehenden Verkehrsbehinderungen sowie die Einschränkungen hinsichtlich der Müllabfuhr.

Das Bürgermeisteramt.

Anmeldung in den Kindergärten St. Bernhard und St. Antonius

Liebe Eltern,

um die Betreuungsbedarfe in unserer Gemeinde zu ermitteln und das Angebot in unseren Kindergärten optimal auszunutzen, bitten wir alle Eltern, die im laufenden Kindergartenjahr und im Kindergartenjahr 2017/18 einen Betreuungsplatz in einem der beiden Kindergärten nutzen wollen, ihr Kind bis zum 10.2.2017 anzumelden

Betreut werden in beiden Kindergärten Kinder ab $1\ \mathrm{Jahr}$ bis zum Schuleintritt.

Ansprechpartner:

Brigitte Fuchs im Kindergarten St. Bernhard, Bad Peterstal (07806/304)

Verena Müller im Kindergarten St. Antonius, Bad Griesbach (07806/8150)

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung.

Mit freundlichen Grüßen Brigitte Fuchs und Verena Müller

Wir wünschen ein schönes Wochenende!





Pflegeeltern - Zukunftschancen für Kinder

Wir, das Jugendamt des Ortenaukreises, suchen Sie:

- wenn Sie bereit sind Kindern und Jugendlichen im Rahmen von Vollzeitpflege vorübergehend oder auf Dauer eine neue Heimat und eine Chance zu geben
- wenn Sie Zeit und Geduld haben, belastbar, offen und tolerant sind
- wenn Sie Erfahrung in der Erziehung mitbringen
- wenn Sie ein schöne Aufgabe suchen und sich Herausforderungen stellen können

Sie fühlen sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich.

Wir bereiten Sie als Pflegeeltern mit Seminaren auf Ihre neuen Aufgaben vor und begleiten und unterstützen Sie und das Kind in Ihrer Familie.

Haben Sie Interesse an der Aufnahme eines Pflegekindes und möchten noch mehr Informationen, so wenden Sie sich an den Pflegestellenkoordinator des Landratsamtes Ortenaukreis, Markus Gertis, Badstr. 20, 77652 Offenburg unter der Telefonnummer 0781 805 1373 oder per E-mail pflegestellenkoordination@ ortenaukreis.de.

Pep bietet umfassende Förderung für Arbeitgeber

Förderzusagen können noch bis Juli 2017 gegeben werden

Um Menschen ohne verwertbaren Berufsabschluss eine neue berufliche Perspektive zu eröffnen, bietet das ESF-Bundesprogramm Pep (Perspektiven planen) der Kommunalen Arbeitsförderung Ortenaukreis ein umfassendes Unterstützungsangebot für Arbeitgeber an. Voraussetzung ist ein sozialversicherungspflichtiger Arbeitsvertrag für Teil- oder Vollzeitkräfte für mindestens 24 Monate.

Die Förderung umfasst langfristige Lohnkostenzuschüssen, die anfänglich 75 Prozent der anfallenden Lohnkosten betragen. Zudem können Qualifizierungs- und Mobilitätshilfen gewährt werden. Darüber hinaus bietet Pep ein regelmäßiges Coaching der Teilnehmer an, durch das die meist sehr motivierten Projektteilnehmer, die jedoch längere Zeit keiner Arbeit mehr nachgegangen sind, bei der Bewältigung von Alltagsituationen unterstützt werden. Im Vorfeld und auch während der Arbeitsaufnahme stehen den förderfähigen Langzeitarbeitslosen und Arbeitgebern zusätzlich Betriebsakquisiteure beratend zur Seite.

Aktuell stehen noch 40 Förderplätze der Wirtschaft sowie Kommunen und Gemeinden zur Verfügung. Interessierte Arbeitgeber können sich an Projektleiter Christian Klemp unter Telefon 0781 805 9390 wenden. Weitere Informationen und eine Auswahl an Bewerbern finden Sie auf der Internetseite www.koa-pep.de.

Das "ESF-Bundesprogramm zum Abbau von Langzeitarbeitslosigkeit" wird seit Mitte 2015 von der Kommunalen Arbeitsförderung Ortenaukreis umgesetzt. Es wird durch das Bundesministerium Arbeit und Soziales (BMAS) und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Generalversammlung des Vereins Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Ortenau e.V.

Am Dienstag, 31. Januar 2017, findet um 20 Uhr im Gasthaus "Zur Krone" in Appenweier-Nesselried die diesjährige Generalversammlung des Vereins Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Ortenau e.V. statt.

Im Anschluss an die Regularien hält Dr. Wolfgang Eißen, Dezer-

nent für den ländlichen Raum und Leiter des Amtes für Landwirtschaft im Landratsamt Hohenlohekreis einen Vortrag zum Thema "Impressionen von der Landesgartenschau 2016 in Öhringen". Alle Mitglieder und interessierte Gäste sind herzlich eingeladen und willkommen.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

-Gruppe Freudenstadt-

Wir sind eine Gruppe von Betroffenen aller Krebserkrankungen und treffen uns immer am ersten Mittwoch im Monat, im Raum der Kreisgeschäftsstelle des Deutschen Roten Kreuzes, Hirschkopfstraße 18, in Freudenstadt ab 18.30 Uhr.

Unser nächstes Treffen findet am 01.02.2017 statt.

Selbstverständlich sind auch Betroffene, deren Erkrankung schon eine Weile zurückliegt, jederzeit herzlich willkommen.

Weitere Informationen gibt es unter Telefonnummer 07440- 91 32 53/ Christiane Schmid oder unter www.frauenselbsthilfe.de



ORTSVERWALTUNG BAD GRIESBACH

Anmeldung in den Kindergärten St. Bernhard und St. Antonius

Liebe Eltern,

um die Betreuungsbedarfe in unserer Gemeinde zu ermitteln und das Angebot in unseren Kindergärten optimal auszunutzen, bitten wir alle Eltern, die im laufenden Kindergartenjahr und im Kindergartenjahr 2017/18 einen Betreuungsplatz in einem der beiden Kindergärten nutzen wollen, ihr Kind bis zum 10.2.2017 anzumelden.

Betreut werden in beiden Kindergärten Kinder ab $1\ \mathrm{Jahr}$ bis zum Schuleintritt.

Ansprechpartner:

Brigitte Fuchs im Kindergarten St. Bernhard, Bad Peterstal (07806/304)

Verena Müller im Kindergarten St. Antonius, Bad Griesbach (07806/8150)

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung.

Mit freundlichen Grüßen Brigitte Fuchs und Verena Müller



KUR- UND TOURISMUS GmbH

Kirschtorte, Wein und Kräutersalz – Nationalparkregion Schwarzwald wirbt auf der CMT in Stuttgart

Die Nationalparkregion Schwarzwald warb vom 14. – 22. Januar 2017 zum dritten Mal auf der weltweit größten Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit, der CMT in Stuttgart.

In diesem Jahr hat sich die Nationalparkregion Schwarzwald als touristische Destination die Schwerpunkte "Ausflüge", "Wandern" und "Naturerlebnisse" gesetzt und dies mit dem Thema "Genuss" als kulinarische Abrundung verbunden. Die Vielfalt der regionalen Produkte der Nationalparkregion Schwarzwald ließ sich auch auf

der Messe mit dem Gaumen erkunden. So machten regionale Weine beteiligter Weinbaubetriebe und Winzergenossenschaften, Biere und Mineralwässer aus der Nationalparkregion sowie Schinken und selbstgemachtes Kräutersalz Lust auf die Region. Ein weiterer, positiver Effekt ist die immer stärker werdende Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Partnergemeinden der Nationalparkregion. Durch die Differenziertheit der einzelnen Angebote wird die touristische Attraktivität auf nachhaltige Weise gefördert. Der Nationalpark-Kreis Freudenstadt warb mit attraktiven Wander- und Radtouren sowie rustikalen Vesper- und Wanderhütten. Die Stadt Freudenstadt stand für die Symbiose aus "Naturerlebnis und städtischem Flair". Baiersbronn ist berühmt für höchste kulinarische Genüsse auf Sterne-Niveau und den "Wanderhimmel". Das Renchtal mit den Nationalparkgemeinden Bad Peterstal-Griesbach, Lautenbach und Oppenau bot Wandererlebnis in Premiumqualität und glänzte mit der "Schwarzwälder Wandertrilogie" und den Allerheiligen Wasserfällen. Bad Rippoldsau-Schapbach bot die neue "Mountainbike-Klösterle-Schleife". Bühl/ Bühlertal standen für den "Engelssteig", Forbach für das "Ensemble aus der attraktiven Wohngemeinde, gepaart mit hohem Erholungswert im wildromantischen Murgtal". Seebach bot perfekte Bedingungen für Wintersport und punktete mit dem sagenumwobenen Mummelsee. Ottenhöfen ist bekannt als Mühlendorf und Kappelrodeck gilt als Rotweindorf im Schwarzwald. Sasbachwalden warb traditionsgemäß mit dem Slogan "Weindorf mit Schwarzwaldflair". An den einzelnen Countern des gemeinsamen Messestandes wurde der interessierte Messebesucher kompetent zu den touristischen Themen beraten und erlebte hier die ganze Vielfalt der Nationalparkregion Schwarzwald.

Weitere Informationen zur Region und ihren Orten finden Sie unter www.nationalparkregion-schwarzwald.org.



(von links)

Werbung für die Nationalparkregion Schwarzwald mit Kirschtorte und Kräutersalz: Anke Weil (Renchtal Tourismus GmbH), Tino und Simone Rettig (Tourist-Information Bühlertal), Thomas Hudeczek (Tourismus Zweckverband "Im Tal der Murg"), Monika Krämer (Landratsamt Freudenstadt), Schwarzwald-Guide Lissy Mutschler, Daniela Chioditti (Kur und Tourismus GmbH Bad Peterstal-Griesbach), Vertreterin der Winzergenossenschaft Oberkirch, Alin de Santos (Freudenstadt Tourismus) und Richard Sturtzel (Baiersbronn Touristik).

Nationalpark Schwarzwald bekommt ein Wegekonzept

Bringen Sie noch bis zum 12. Februar 2017 Ihre Anregungen in den Entwurf des Wegekonzeptes für den Nationalpark Schwarzwald ein.

Mit Gründung des Nationalpark Schwarzwald im Januar 2014 wurde auch die Erarbeitung eines Wegekonzeptes beschlossen. Ziel dieses Konzeptes ist ein Wegenetz, das die Schönheit und Wildnis des Nationalpark für Jeden erlebbar macht. Gleichzeitig soll die Natur so wenig wie möglich beeinträchtigt werden.

Ein erster Entwurf des Wegekonzeptes wurde bereits erarbeitet und vom Nationalparkrat am 14. November 2016 zur Diskussion freigegeben. Dieser Arbeitsstand ist nun für Jeden vier Wochen lang unter www.schwarzwald-nationalpark-im-dialog.de abrufbar. Hier können Sie sich über den aktuellen Stand des Wegekonzeptes informieren und Ihre eigenen Anregungen anhand von Kommentaren und Bewertungen einbringen. In einer interaktiven Karte kann Jeder Ideen verorten. Mitarbeiter/-innen der Nationalpark-Verwaltung moderieren den Dialog und stehen bei Unklarheiten zur Verfügung.

Die Ergebnisse der Online-Beteiligung fließen direkt in die weitere Erarbeitung des Wegekonzeptes ein. Die eingegangenen Anregungen werden sorgfältig geprüft und in der zuständigen Arbeitsgruppe diskutiert. Das Endergebnis in Form eines abgestimmten Wegekonzeptes wird voraussichtlich im Frühjahr 2017 dem Nationalparkbeirat zur Beratung und dem Nationalparkrat zur Entscheidung vorgelegt.





Jugendfeuerwehr

Die nächste Probe findet am Mittwoch, den 1. Februar statt. Probenbeginn ist um $18~\mathrm{Uhr}.$

Spielmannszug

Gesamtprobe haben wir am Montag, 30.01.2017, um 19.45 Uhr.

Nummer 04 Freitag, 27. Januar 2017 Seite 9

Musik- und Milizkapelle Bad Peterstal e.V.

Unsere nächste Gesamtprobe findet am Mittwoch, 01. Februar 2017 um 20.00 Uhr im Probenlokal Badischer Hof statt.

Generalversammlung

Am Mittwoch, 15. Februar 2017 findet um 19.30 Uhr im Probenlokal Badischer Hof unsere diesjährige Generalversammlung statt. Hierzu sind alle aktiven Musiker, Ehrenmitglieder sowie alle passiven Mit-glieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Geschäftsbericht
- 3. Bericht des Jugendleiters
- 4. Kassenbericht
- 5. Bericht der Kassenprüfer
- 6. Termine 2017
- 7. Wünsche und Anträge

Eingeladen sind alle Freunde und Gönner unseres Vereins, die passiven Mitglieder sowie alle Ehrenmitglieder.

- Der Vorstand -

SV Schwarzwald Bad Peterstal

Abteilung Tischtennis



Die Tischtennisabteilung lädt ein zu den

mini-Meisterschaften

am Sonntag, den 05: Februar 2017 um 13.30 Uhr in der Sporthalle.

Mitmachen können alle Kinder bis 12 Jahre die noch nicht in einer Vereinsmannschaft gespielt haben.

Anmeldung bei J. Bächle (07806/1366)

Mit einem Sieg, einem Unentschieden und 2 Niederlagen beendeten wir unsern Spieltag.

Angefangen haben unser Jungs in der Bezirksliga gegen Steinach. Jakob Ebert, Colin Kuderer, Sebastian Baumann und Gabriel Müller konnten ihren klaren Sieg aus der Vorrunde nicht wiederholen. Sie taten sich schwer und verloren 4:6.

Gegen Abend spielten unsere Herren 1 in Wolfach und punkteten souverän mit 9:4.

Die Herren 2 waren in Rechen zu Gast und hofften auf wenigstens einen Punkt. Mit 2 Mann Ersatz hatten sie leider keine Chance und sind mit einer Niederlage von 4:9 wieder ins hintere Renchtal gefahren. In Peterstal angekommen haben sie noch der 3ten Herrenmannschaft die Daumen gedrückt, die gerade im Schlussdoppel gegen Hohberg einen Sieg einfahren wollten. Aber der Gegner erspielte sich noch ein 8:8.

Für die kommenden Spiele wünschen wir allen Mannschaften VIEL GLÜCK!

Auswärtsspiele: Sonntag, 29.01.17

09:30 Uhr DJK Oberschopfheim 5 – Herren 3

Heimspiele: Freitag, 27.01.17 Pokalspiel Achtelfinale

Jungen 1 - TTC Langhurst 18:30 Uhr

Samstag, 28.01.17

14:00 Uhr Jungen 2 – TV Unterharmersbach Herren 2 - DJK Oberharmersbach 3 18:30 Uhr

Trainingszeiten:

Freitag, 27.01.17

17:30 Uhr – 19:00 Uhr Anfängertraining 19:00 Uhr – 20:30 Uhr Training im gesamten Jugendbereich ab 20:00 Uhr Damen- und Herrentraining

Dienstag, 31.01.17

18:00 Uhr - 20:00 Uhr Training im gesamten Jugendbereich ab 20:00 Uhr Damen- und Herrentraining

Winterspaß auf dem Freiersberg

Die Schneebedingungen auf dem Freiersberg sind ideal und die Loipen und auch die Rodelbahn auf dem Freiersberg sind frisch präpariert. Also, nicht nur Langlaufski mitnehmen, sondern vielleicht auch Schlitten und Bob!? Anschließend kann man sich in der Hütte am Holzofen aufwärmen!

Die Hütte hat Samstag und Sonntag geöffnet und es gibt heiße Würste, geräucherte Bauernbratwürste, Linzer Torte, Muffins, Kaffee, Kinderpunsch, Glühwein, Tee,......

Dem Winterspass sind also keine Grenzen gesetzt!

KLJB Bad Peterstal

Am Dienstag, den 31.01. treffen wir uns um 19:30 Uhr an unserem Gruppenraum.

Wir machen eine Schneechallenge.

Die Vorstandschaft

Volkstanzgruppe

Am Freitag, 27. Januar 2017, treffen wir uns um 20:30 Uhr im Vereinshaus in Bad Griesbach zur Probe.

Kneipp-Verein

Yoga für Mädels von 12 -16 Jahren

mit Sonja Maier (international dipl. Lehrerin für Kundalini-Yoga, zertifizierte Lehrerin für Kinder-Hatha-Yoga)

Yoga unterstützt Dich in der Zeit des Heranwachsens. Die körperliche Bewegung verschafft einen Ausgleich zum Alltag und stärkt Deinen Körper. Mit Entspannung und Meditation findest Du innere Ruhe und Gelassenheit. Genau das Richtige, um Dich den Herausforderungen in Leben und Schule zu stellen.

Termine: dienstags,

Kurs 1: 31.01. + 07.02.+ 14.02.+ 21.02.+ 07.03.+ 14.03. Kurs 2: 25.04. + 02.05.+ 09.05.+ 16.05.+ 23.05.+ 30.05. Kurs 3: 10.10. + 17.10.+ 24.10.+ 07.11.+ 14.11.+ 21.11.

Uhrzeit: 17.15 - 18.15 Uhr

jeder Block

Mitglieder: 38,00 € Nichtmitglieder: 41,00€

Schlüsselbadklinik Bad Peterstal Ort:

Anmeldung:

Barbara Bächle, 07806-1366 oder per Email kneippverein-bad-peterstal@t-online.de

Schwarzwaldverein Bad Peterstal-Griesbach e.V.

Geführte Schneeschuhwanderung.

Am Sonntag den 12. Februar 2017 findet nachmittags rund um die Zuflucht unter fachkundiger Anleitung und Führung eine Schneeschuhwanderung statt. Die Wanderung dauert ca. 2,5 Stunden und ist leicht zu gehen. Der Spaß soll im Vordergrund stehen. Mitzubringen sind Winter- oder Wanderstiefel, Handschuhe, Mütze und Schal.

Schneeschuhe und Stöcke werden gestellt und sind incl. Einweisung und Führung im Preis von 29,-- EUR pro Person enthalten. (Mindestteilnehmerzahl 11 Personen)

Ich habe die Anmeldefrist verlängert, Anmeldung bitte bis Sonntag, 05.02.2017 bei Friedrich Busch, Tel.: 1407 oder 0163-75 93 876

Jahreshauptversammlung

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Samstag, den 04. März 2017 um 19:30 Uhr im Gasthaus "Zur Rose" in Bad Peterstal-Griesbach, lade ich alle Mitglieder des Schwarzwaldvereins Ortsgruppe Bad Peterstal-Griesbach e.V. recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- 1.0 Eröffnung und Begrüßung
- 2.0 Tätigkeitsberichte
 - 2.1 Schriftführer (durch 1. Vorsitzenden)
 - 2.2 Kassierer
 - 2.3 Kassenprüfung
 - 2.4 Wanderwart
 - 2.5 1. Vorsitzender
- 3.0 Entlastung des Vorstandes durch die Mitgliederversammlung
- 4.0 Grußworte
- 5.0 Ehrungen
- 6.0 Bericht über die Zukunft der SWV-Ortsgruppe Bad Peterstal-Griesbach
- 7.0 Verschiedenes
- 8.0 Anträge und Wünsche

Die Vorstandschaft

Forstbetriebsgemeinschaft Hinteres Renchtal

Waldbesitzerstammtisch

Die FBG Hinteres Renchtal lädt in Zusammenarbeit mit dem Amt für Waldwirtschaft und dem Forstbezirk Oberkirch zu einem Informationsabend für die örtlichen Waldbesitzer ein. Aktuelle Fragen der Waldbewirtschaftung und Entwicklungen am Holzmarkt können offen diskutiert werden. Termin: Montag, 30.01.2017, um 19.30 Uhr im Hotel "Döttelbacher Mühle" in Bad Griesbach.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme! Konrad Roth, Vorsitzender

Landfrauen Bad Peterstal-Griesbach

Mittwoch, 08.02.2017, 19:00 Uhr Erste-Hilfe-Kurs im Lehrsaal im Feuerwehrhaus

Infos und Anmeldung bei Monika Huber, Tel. 263

Altenwerk Bad Peterstal

Liebe Seniorinnen und Senioren unserer Gesamtgemeinde, wie bereits angekündigt findet unser nächsten Seniorennachmittag am kommenden Dienstag den 31. Januar 2017 statt. Bei Kaffee und Kuchen wird uns die Kindergruppe der Narrenzunft Bad Peterstal auf die närrische Zeit einstimmen. Des weiteren wollen wir in einem Dia-Vortrag mit Bildern aus den 50er und 60er Jahren alte Erinnerungen wecken.

Beginn ist um 14.30 Uhr im Pfarrheim "St. Bernhard" Bad Peterstal.

Für die Teilnehmer aus dem Ortsteil Bad Griesbach werden wir ein Fahrdienst einrichten, weshalb wir um Anmeldung bei Herrn Manfred Bächle, Tel. Nr. 329 bitten.

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Gudrun Simoneit und das Team

Peterstaler Hexen e.V.

Hexennacht

Am Samstag 28. Januar feiern die Peterstaler Hexen e.V. anlässlich ihres 66-jährigen Jubiläums im Kulturhaus eine Hexennacht. Hierzu möchten wir alle Einwohner und Gäste herzlich einladen. Los geht's um 20:01 Uhr. Es wird ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm geboten. Auch die kulinarischen Genüsse kommen nicht zu kurz: Ein Food-Truck bietet Burger, Hot-Dog und vegetarische Wraps an. Lasst euch überraschen!

Eintritt ab 16 Jahren, Jugendliche unter 18 Jahren müssen das Festgelände vor 24 Uhr unaufgefordert verlassen. Am Eingang findet aus Sicherheitsgründen eine Personen- und Taschenkontrolle statt, der Einlass kann nur gegen Vorlage des gültigen Personalausweises gewährt werden. Der Eintritt verliert seine Gültigkeit, wenn das Festgelände verlassen wird. Das Hausrecht behalten wir uns vor. Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Ski-AG Bad Peterstal-Griesbach

Mit 17 aktiven Läufern waren die Kinder der Ski-AG Bad Peterstal-Griesbach eine der teilnehmerstärksten Mannschaften, die sich an der Skilanglauf-Talentiade beteiligten. Die VR-Talentiade ist ein Sichtungsrennen, das vom Skiclub Seebach veranstaltet wird. Über 90 Kinder wetteiferten um Urkunden und Pokale. Auch dieses Jahr konnten sich die Bad Peterstaler und Griesbacher Kinder über mehrere Plätze auf dem Siegerpodest freuen. Marcello und Nathalie Waidele, sowie Emilia Kessler und Antonius Schmiederer konnten sich über dritte Plätze in ihren jeweiligen Altersklassen freuen. Stolz nahm Stella Haag ihren Pokal in Empfang, es war der zweite Platz in ihrer Klasse. Herausragend war der Sieg von Hannah Maier, die die Schülerklasse 8 mit großem Abstand gewann. Auch die anderen Langlaufkinder der Ski-AG konnten respektable Ergebnisse erzielen und wurden mit Urkunde und Präsent belohnt. Mit 35 Kindern kann die Ski-AG Bad Peterstal-Griesbach dieses Jahr wieder eine Rekordteilnehmerzahl erzielen. Die Ski-AG ist eine Kooperation der Grundschule Bad Peterstal mit der Skizunft Bad Griesbach und der Skiabteilung des SV Bad Peterstal.



Siegerin Hannah Maier, Emilia Kessler, Diana Haag.



VEREINE BAD GRIESBACH

Freiwillige Feuerwehr **Bad Peterstal-Griesbach** Abt. Bad Griesbach

Altersabteilung

Liebe Kameraden der Altersabteilung,

auch in diesem Jahr wollen wir uns wieder zu unserem kameradschaftlichen Abend mit unseren Frauen und den Frauen der verstorbenen Kameraden zusammen treffen. Treffpunkt am Donnerstag, 09.02.2017 um 18.30 Uhr im Hotel Café Kimmig. Wir freuen uns auf ein paar frohe Stunden und ein möglichst vollzähliges Wiedersehen im gemütlichen Kreis.

Das Gremium

NZ Bad Mineralia

Kartenvorverkauf Eröffnung

Am 18. Februar findet die Eröffnungssitzung der NZ Bad Mineralia statt.

Der Kartenvorverkauf hierfür findet am Freitag, den 10.2.2017 statt. Beginn ist um 18 Uhr im Kurhausstüble.

Die Eintrittspreise sind wie folgt:

Mitglieder: 5,- Euro Nichtmitglieder: 6,- Euro

Im Anschluss an das Programm wird wieder das Duo Memphis zum Tanz aufspielen.

Mit närrischen Grüßen Wolfgang Kimmig Präsident

Skizunft Bad Griesbach

Ski-AG und Sport AG

Aufgrund der aktuellen Schneeverhältnisse wurde gestern anstatt des Hallentrainings ein Schneetraining auf der Loipe durchgeführt. Möglicherweise wird das auch am 09.02.2017 nochmals so praktiziert. Auskünfte erteilen bei Bedarf SZ-Jugendleiter Sascha Hauf (0170/9683138 bzw. sascha.hauf@web.de) oder Claudius Schmiederer, Bäckerei (Tel. 07806/1078).

Sollte kein Schneetraining möglich sein, gilt Folgendes:

Ski-AG (Angebot für Klasse 1-4)

Donnerstag, 09.02.2017 und 09.03.2017, jeweils 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr (Sporthalle)

Abfahrt SZ-Bus: 17.15 Uhr ab Hotel "Café Kimmig" in Bad Griesbach; ein Einstieg bei der "Döttelbacher Mühle" ist möglich.

Sport-AG (Angebot ab Klasse 5)

Donnerstag, 09.02.2017 und 09.03.2017, jeweils 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr (Sporthalle)

Abfahrt SZ-Bus: 18.45 Uhr ab Hotel "Café Kimmig" in Bad Griesbach; ein Einstieg bei der "Döttelbacher Mühle" ist möglich.

Achtung: Am 23.02.2017 ("Schmutziger Donnerstag") entfällt die Ski-AG und die Sport-AG!

Michael Kimmig gewinnt Vereinsmeisterschaften (alpin)

Bei Sonnenschein und besten Bedingungen holte sich Michael Kimmig am vergangenen Sonntag zum zweiten Mal nach 2005 den Vereinsmeistertitel. Herzlichen Glückwunsch! Ein ausführlicher Bericht mit allen Platzierungen folgt in der nächsten Ausgabe.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

SEELSORGEEINHEIT OBERES RENCHTAL

GOTTESDIENSTE Samstag, 28.01.2017

18:45 Oppenau Josefshaus Saal: Eucharistiefeier am

Vorabend (KK)

Gedenken an:

Georg Müller und verstorbene Angehörige, Höflestr. 4

nach Meinung

18:45 Bad Peterstal Eucharistiefeier am Vorabend (Le/Ot)

nach Meinung

Sonntag, 29.01.2017

09:00 Bad Griesbach Eucharistiefeier (Ot)

10:00 Oppenau Josefshaus Saal: Eucharistiefeier (KK)

mit Kinderkirche

10:00 Bad Peterstal Pflegeheim "Das Bad Peterstal": Eucha-

ristiefeier (He)

Montag, 30.01.2017

Herz-Jesu-Kapelle: 17:45 Oppenau

Eucharistische Anbetung im Schweigen (KK)

18:30 Bad Peterstal Eucharistiefeier (He)

19:00 Oppenau Herz-Jesu-Kapelle: Eucharistiefeier (KK)

Dienstag, 31.01.2017

07:30 Bad Peterstal Pfarrheim St. Bernhard: Schülergottesdienst als Wortgottesfeier (Sc)

09:00 Oppenau Herz-Jesu-Kapelle: Eucharistiefeier (Le) Pflegeheim "Das Bad Peterstal": Eucha-10:00 Bad Peterstal

ristiefeier (KK)

18:30 Bad Griesbach Eucharistiefeier (Ot)

Mittwoch, 01.02.2017

10:00 Oppenau Herz-Jesu-Kapelle: Eucharistiefeier (KK)

Donnerstag, 02.02.2017, Darstellung des Herrn - Fest

18:30 Bad Peterstal Eucharistiefeier zum Fest Darstellung des Herrn (He)

mit Segnung der Kerzen und Erteilung des Blasiussegens Gedenken an:

verstorbene Mitglieder der Frauengemeinschaft Herz-Jesu-Kapelle:

19:00 Oppenau Eucharistiefeier zum Fest Darstellung des Herrn (KK)

mit Segnung der Kerzen und Erteilung des Blasiussegens

Freitag, 03.02.2017

In Oppenau: Kollekte für das Herz-Jesu-Liebeswerk

18:30 Bad Griesbach Eucharistiefeier (Ot)

mit Segnung der Kerzen und Erteilung des Blasiussegens 19:00 Oppenau Josefshaus Saal: Eucharistiefeier (KK)

mit Erteilung des Blasiussegens

Gedenken an die Verstorbenen des Vormonats:

Josef Baumann, Emma Maier

Samstag, 04.02.2017

18:45 Bad Griesbach Eucharistiefeier am Vorabend (Ot/Le)

mit Erteilung des Blasiussegens

Gedenken an: verstorbenen Bruder

Ludwig Müller, Kniebisstr. 16

Saal: 18:45 Oppenau Josefshaus Eucharistiefeier

Vorabend (KK)

mit Erteilung des Blasiussegens

Gedenken an: nach Meinung

Ludwig Kimmig u. verst. Angeh., Vorderbühlweg 7

Sonntag, 05.02.2017

08:00 Oppenau Herz-Jesu-Kapelle: Eucharistiefeier (KK) mit Erteilung des Blasiussegens

10:00 Bad Peterstal Eucharistiefeier (He/Le) mit Erteilung des

Blasiussegens

KINDERKIRCHE im Pfarrheim St. Bernhard Oppenau Herz-Jesu-Kapelle: Tauffeier (KK)

14:30 Oppenau getauft werden:

Eva Streck, Waldmattstr. 13, Oppenau Jonas Bruder, Schulstr. 4, Oberharmersbach

18:30 Wallfahrtskirche Lautenbach: Emmaus-Gottesdienst

Den Gottesdiensten in der Seelsorgeeinheit stehen vor:

Pfr. Klaus Kimmig (KK) Pfr. Herrmann (He) Pfr. Lerchenmüller (Le) Pfr. Otteny (Ot)

Gemeindereferentin Susanne Schwarz (Sc)

Beichtzeiten Bad Griesbach

Samstag 04.02. 17:30 Uhr

Oppenau

Samstag Herz-Jesu-Kapelle (Sakristei)

17:30-18:00 Uhr

Bad Peterstal

Samstag 28.01. 17:30 Uhr

Rosenkranzgebet Bad Griesbach

Dienstag und Freitag 18:00 Uhr Sonst täglich 17:30 Uhr

Oppenau

Mittwoch Herz-Jesu-Kapelle: 09:15 Uhr

Donnerstag, 02.02. In den Anliegen um geistl. u. kirchl.

Berufe

Herz-Jesu-Kapelle: 18:15 Uhr Für das ungeborene Leben Josefshaus Saal: 18:15 Uhr

Samstag Josefshaus Saal: 18:15 Uhr
Sonntag Herz-Jesu-Kapelle: 07:15 Uhr

Bad Peterstal

Freitag, 03.02.

Täglich 18:00 Uhr

Donnerstag, 02.02., Rosenkranz der Frauen-Gemeinschaft "Für das ungeborene Leben" 18:00 Uhr

Katholische öffentliche Bücherei

Josefshaus, Dreikönigweg 1, Oppenau

Öffnungszeiten: Sonntag: 09:00 - 11:00 Uhr und Mittwoch: 15:00 - 17:30 Uhr

Vorlesestunde für Kinder ab 5 Jahren: mittwochs um 16:00 Uhr

Emmaus-Gottesdienst

Sonntag, 05.02.2017, 18:30 Uhr in der Wallfahrtskirche in Lautenbach

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Pfarrgemeinderates am Dienstag, 07.02.2017 um 19:30 Uhr im Pfarrhaus in Bad Griesbach

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Geistlicher Impuls
- 3. Genehmigung der Tagesordnung
- 4. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 29.11.2016 sowie Durchsprache der offenen Punkte
- Aufbewahrung der Unterlagen für Blumenteppiche in Bad Peterstal
- 6. Planung der Pfarrwallfahrt 2017 zu einem überregionalen Wallfahrtsort
- 7. Termin- und Gottesdienstplanung 2017
- 8. Berichte aus den Gemeindeteams
- 9. Bericht aus dem Stiftungsrat
- 10. Verschiedenes:
 - a) Termine / Informationen
 - b) Anfragen der Pfarrgemeinderäte

Klangraum Kirche

Klangraum Kirche - eine Konzertreihe der ökumenischen Kurseelsorge Oberes Renchtal

Konzert am 12. Februar, 17:00 Uhr, in der kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul, Bad Peterstal, mit dem Gitarristen Karl-Heinz Nicolli

Gitarrenträume von Bach bis Clapton

Mit Karl-Heinz Nicolli, Köln, Konzertgitarre.

Der weit über die Grenzen Deutschlands bekannte Künstler ist auf vielen europäischen Bühnen als Solist erfolgreich. Mit seiner musikalischen Zeitreise, die die Werke von Johann Sebastian Bach, Domenico Scarlatti sowie von zeitgenössischen Komponisten wie John Williams, Astor Piazolla und Eric Clapton umfasst, präsentiert der Kölner Künstler ein genreübergreifendes Programm mit Gitarrenmusik aus drei Jahrhunderten.

Das Konzert findet im Rahmen der Konzertreihe "Klangraum Kirche" der ökumen. Kurseelsorge Oberes Renchtal statt. Der Eintritt ist frei; es wird um Spenden gebeten.

Voranzeige - Hospizgruppe Oberes Renchtal

Wir treffen uns am Dienstag, 21.02.2017 um 20:00 Uhr im Josefshaus in Oppenau (Meditationsraum) Wir freuen uns über vollzähliges Erscheinen!

Arbeitskreis Integration - Kleiderkammer im Josefshaus

- Öffnungszeiten: Montag von 17:00 - 19:00 Uhr Mittwoch von 10:00 - 12:00 Uhr

 Bezugsberichtigt sind alle Hilfsbedürftigen im Einzugsbereich wie Asylbewerber und Asylberechtigte, Migranten, SGB II- und SGB XII-Empfänger, kinderreiche Familien, Rentner usw.

Popchor Disharmony

Probe: freitags 19:00-20:00 Uhr im Josefshaus in Oppenau Wer Interesse hat, kann jederzeit zu einer Schnupperstunde vorbeikommen.

In den Ferien findet keine Probe statt.

Kinderchor

Freitags Probe im Josefshaus

Gruppe 1: 14:30 bis 15:15 Uhr (Kindergartenkinder)

Gruppe 2: 15:15 bis 16:00 Uhr (Schulkinder)

Wer Interesse hat, kann jederzeit zu einer Schnupperstunde vorbeikommen.

In den Ferien findet keine Probe statt.

Das nächste Pfarrblatt umfasst den Zeitraum vom 04.02. – 19.02.2017 Redaktionsschluss: Montag 30.01.2017, 12:00 Uhr

ST. ANTONIUS BAD GRIESBACH

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Bad Griesbach!

Im vergangenen Jahr wurde in unserer Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach eine Caritas-Helfergruppe gegründet.

Der Kontakt zwischen der Pfarrgemeinde und den einzelnen Gemeindemitgliedern liegt der Caritas-Helfergruppe besonders am Herzen.

Sie hat sich zur Aufgabe gemacht, Kranke und ältere Menschen zu besuchen.

Ein großes Anliegen der Gruppe ist es, Frauen und Männer für diesen ehrenamtlichen Dienst zu gewinnen.

Über die Aufgaben und den Weg der Caritas-Helfergruppe möchten wir informieren und ins Gespräch miteinander kommen.

Wir laden ganz herzlich und unverbindlich ein zu einem Infoabend der Caritas-Helfergruppe am: Montag, 06.02.2017 im Pfarrheim St. Bernhard, um 19:30 Uhr

Wir würden uns über Ihr Interesse und Kommen sehr freuen.

Die Caritas-Helfergruppe Bad Peterstal-Griesbach

ST. PETER UND PAUL BAD PETERSTAL

Kirchenchor St. Peter und Paul Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 27.01.2017 findet um 20:00 Uhr im Gasthaus Rose unsere Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Bericht des Schriftführers
- 3. Bericht des Kassierers
- 4. Ehrungen
- 5. Verschiedenes

Vorschläge, Wünsche und Anträge können bis 20.01.2017 bei der Vorstandschaft eingereicht werden.

Selbstverständlich sind alle Kirchenchormitglieder, unsere Förderer sowie unsere Ehrenmitglieder herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Bad Peterstal!

Im vergangenen Jahr wurde in unserer Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach eine Caritas-Helfergruppe gegründet.

Der Kontakt zwischen der Pfarrgemeinde und den einzelnen Gemeindemitgliedern liegt der Caritas-Helfergruppe besonders am Herzen.

Sie hat sich zur Aufgabe gemacht, Kranke und ältere Menschen zu besuchen.

Ein großes Anliegen der Gruppe ist es, Frauen und Männer für diesen ehrenamtlichen Dienst zu gewinnen.

Über die Aufgaben und den Weg der Caritas-Helfergruppe möchten wir informieren und ins Gespräch miteinander kommen.

Wir laden ganz herzlich und unverbindlich ein zu einem Infoabend der Caritas-Helfergruppe am: Montag, 06.02.2017 im Pfarrheim St. Bernhard, um

19.30 Uhr

Wir würden uns über Ihr Interesse und Kommen sehr freuen.

Die Caritas-Helfergruppe Bad Peterstal-Griesbach

REGION UND DIÖZESE

Kraft schöpfen im Haus Hochfelden, Sasbach

Seit mehreren Jahren veranstaltet die kath. Frauengemeinschaft in der Erzdiözese Freiburg Quellenwochenenden.

Das Angebot der Quellenwochen richtet sich an alle Frauen eines Dekanates, die einige Tage der Besinnung und seelisch-geistigen "Kraft-Schöpfens" im Kreis von gleichgesinnten Frauen verbringen möchten. Die Quellenwochenenden stehen unter dem Leitwort aus dem Buch des Jesaja "Ihr werdet in Freude Wasser schöpfen aus den Quellen des Heils" (Jes. 12,3) Verschiedene Formen der Entspannung, der Meditation, kreatives Tun und der Austausch in der Gruppe können uns helfen, den inneren Quellen der Freude und Kraft nachzuspüren und aus ihnen neu zu schöpfen. Eine tägliche Zeit der Stille und des Gebetes, sowie die Feier der Eucharistie laden uns zur Begegnung mit Gott als der Urquelle und tiefsten Grund allen Lebens ein.

Für Frauen aus dem Dekanat Acher-Renchtal findet ein Quellenwochenende von Freitag 24.03. 2017 15.00 Uhr bis Sonntag 26.03.2017 nach dem Mittagessen ca. 13.30 Uhr Anmeldezettel liegen auch in den Kirchen aus Anmeldung: Hildegard Roth, Armenhöfestr. 3 Renchen-Ulm, 07843/8228

E-Mail: hildegard-roth@web.de

Aschermittwoch für Frauen Maria von Magdala - Jüngerin, Apostolin, Osterbotin

Maria von Magdala ist nach Maria, der Mutter Jesu, die am meisten genannte Frauengestalt im Neuen Testament. Was wissen wir von ihr? Welches Bild haben wir von ihr? Was bedeutet sie für uns?

Unter den Stichworten "geliebt, geheilt, gesandt" betrachten wir ihr Leben. Und gehen unserer eigenen Sehnsucht nach Liebe, Heilung und Sendung nach. Ganzheitlich und besinnlich beginnen wir so gemeinsam den Weg auf Ostern hin.

Aschermittwoch, 01.03.2017, 9.30 - 17.00 **TERMIN**

Brigitte Stertz, Referentin für Frauenpastoral LEITUNG Dr. Irene Leicht, Stadtkirchenpfarrerin Emmen-REFERENTIN

ORT Kath. Zentrum St. Fidelis Offenburg **KOSTEN** 25,- Euro (incl. einfacher Verpflegung) bis 22.02.2017 online unter **ANMELDUNG**

www.esa-dioezesanstelle.de/ortenau

SEELSORGETEAM:

Pfarrer Klaus Kimmig

Tel. 07804/2076

Sprechzeiten:

Oppenau: Freitag, 27.01.+03.02., 16:00-18:00 Uhr Bad Peterstal: Dienstag, 31.01., 17:30-18:30 Uhr

Oder nach Vereinbarung

Subsidiar Michael Lerchenmüller

Tel. 07804/3240

Sprechzeit nach Vereinbarung

Subsidiar Hermann Otteny

Tel. 07806/91 06 92

Sprechzeit nach Vereinbarung

Gemeindereferentin Susanne Schwarz:

Tel. 07804/91196-09 Sprechzeit nach Vereinbarung

PFARRBÜRO:

Oppenau, Bachstr. 27

Pfarrsekretärin: Ulrike Panter, Brigitte Stantejsky, Monika Huber Tel. 07804/2076, Fax -2145

E-Mail: pfarramt.oppenau@kath-oberes-renchtal.de

Öffnungszeiten:

9:00-11:00 Uhr Montag Dienstag 9:00-11:00 Uhr 9:30-11:00 Uhr Mittwoch

10:30-12:30 Uhr und 15:00-17:30 Uhr Freitag

Bad Peterstal-Griesbach, Wilhelmstr. 10a (früheres Schwesternhaus)

Pfarrsekretärin: Monika Huber Tel. 07806/1070, Fax -910156

E-Mail: pfarramt.bad.peterstal@kath-oberes-renchtal.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 08:30-10:30 Uhr und 16:30-17:30 Uhr

10:00-11:00 Uhr Freitag

BANKVERBINDUNGEN.

Kirchengemeinde Oberes Renchtal:

Pfarrei St. Antonius Bad Griesbach

Pfarrei St. Johannes Bapt. Oppenau

Pfarrei St. Peter und Paul Bad Peterstal

Volksbank Offenburg IBAN: DE35 6649 0000 0000 0005 07

BIC: GENODE610G1

Sparkasse OG-Ortenau IBAN: DE42 6645 0050 0018 0107 52

BIC: SOLADES10FG

Seelsorgeeinheit Oberes Renchtal • Bachstraße 27 77728 Oppenau • Tel. 07804/2076, Fax -2145 E-Mail: pfarramt.oppenau@kath-oberes-renchtal.de Internet: www.kath-oberes-renchtal.de

Evangelische Kirchengemeinde -Evangelische Kur- und Urlauberseelsorge

Ökumenische Kurseelsorge in der MediClin Schlüsselbad Klinik, Bad Peterstal

Seelsorgegespräche und meditative Abendandachten in der MediClin Schlüsselbad Klinik finden jeden Mittwochabend statt. Ausführende und Ansprechpartner sind Prädikantin Sabine Keck und Meinrad Bächle. Die Andacht beginnt immer um 19.30 Uhr im Vortragsraum 3011.

Bezüglich Abweichungen bitte den Aushang dort beachten!

Freitag, 27. Januar

14.30 Trauerfreier für Frieda Glaser - Friedhofskapelle in Oppenau mit Beerdigung

Sonntag, 29. Januar 4.So. n. Epiphanias

Gottesdienste mit Pfarrer Achim Brodback 9.00 Gottesdienst in Oppenau, Evang. Kirche 10.30 Gottesdienst in Bad Peterstal, Evang. Kirche

Donnerstag, 02. Februar

9.30 Krabbelgruppe im Johann-Peter-Hebel-Saal 15.30 Frauenkreis im Johann-Peter-Hebel-Saal

Wochenspruch:

Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern (Psalm 66,5)

Jahreslosung 2017:

Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. (Hesekiel 36,26)

Seelsorgeangelegenheiten:

Pfarrer Achim Brodback erreichen sie unter Tel. 07804 -792 E-mail: pfarramt@evobre.de

Pfarrbüro:

Oppenau, Johann-Peter-Hebel-Straße Pfarramtssekretärin: Edeltraud Zimmermann Tel. 07804 - 792

E-mail: pfarramt@evobre.de Netzseite: www.evobre.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr 9.00 - 11.30 Uhr Freitag

Evangelische Kirche in Oppenau: Karl-Friedrich-Str. 11 Johann-Peter-Hebel-Saal: Oppenau, hinter der Evang. Kirche

Eingang Johann-Peter-Hebel-Straße

Evangelische Kirche in Bad Peterstal: Lutherweg 3

Konto des Evang. Pfarramts:

Sparkasse Offenburg/Ortenau: IBAN DE82 6645 0050 0018003533 **BIC SOLADES1OFG**



Hauptstraße 38 77728 Oppenau Tel. 07804/580

..WINTERSCHLUSSVERKAUF...

- Bettwäsche - Spannbetttücher

Wohndecken - Läufer/Decken



Karl Müller

Statt Karten

+29.12.2016

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn, die ihm durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden gedachten.

- allen Ärzten und Pflegeteams für die gute Betreuung,
- Herrn Pfarrer Kimmig für die würdige Trauerfeier,
- der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach und dem Ortsvorsteher Herrn Kimmig für die ehrenden Nachrufe.
- Kimmig Bestattungen für die hilfreiche Unterstützung,
- nicht zuletzt all denen, die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten.

Bad Peterstal-Griesbach, im Januar 2017

Monika Schmitt mit Familie Ludwig Müller mit Familie

Veranstaltungsprogramm

27. Januar - 6. Februar 2017



A= Anmeldung erforderlich! Bei der entsprechenden Telefonnummer melden, wenn keine angegeben ist bitte Anmeldung bei der Kur und Tourismus GmbH unter 07806-9100-0, Fax 9100-29

Freitag, 27. Januar 2017

15.00 Besichtigung des Tagelöhner- und Brennereimuseums sowie des Renchtäler Schwarzwald Kulturhauses mit anschließendem Vortrag und Verkostung in der modernen Brennerei, Ehrenmättlehof, Kniebisstr. 5a. Hier gibt es feine Destillate, Geiste, Liköre, Fruchtauszüge, Rumtöpfe und aus unserer Imkerei Honig und Propolisprodukte. Ebenso erhalten Sie einen Einblick in die Bienenwelt und die Steilhangbewirtschaftung. Treffpunkt: Bahnhof Bad Griesbach. Anmeldung unter Tel. 07806/98450 bis 09.30 Uhr. Teilnahmegebühr: mit KONUS-Gästekarte 5,- Euro, ohne 5,50 Euro, inklusive Schnapsprobe. (A)

abends:**Schlitten- und Rodelabend** an der Freiersberger Hütte, organisiert vom Skiverein Bad Peterstal. Die Rodelbahn ist präpariert und für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Alle, die Spaß am Rodeln und Bobfahren haben, kommen auf der 500m langen Bahn richtig in Fahrt und sind herzlich eingeladen!

Samstag, 28. Januar 2017

20.01 **66 Jahre Peterstaler Hexen e.V. – Hexennacht** im K(ult) urhaus Bad Peterstal. Mit Showacts und musikalischer Unterhaltung durch DJ's. Großes Partyzelt, Mottobars und Foodtruck.

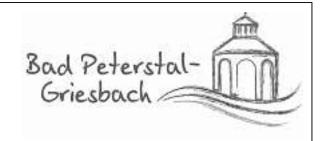
Montag, 30. Januar 2017

15.00 -

16.00 Besichtigung der Ölmühle Walz in Oberkirch. Erleben Sie schonende Ölpressung in alter handwerklicher Tradition. Zu sehen ist, wie mithilfe des mächtigen Wasserrades über Riementrieb die Pressen bewegt werden, um an das kostbare Speiseöl zu gelangen. Die Öle können auch gekostet werden. Treffpunkt: Eingang vor dem Mühlengebäude, Appenweierer Str. 56, 77704 Oberkirch. Anmeldung: Tourist-Information Bad Peterstal, Tel. 07806/91000, oder Ortsverwaltung Bad Griesbach, Tel. 07806/98870 bis zum 27. Januar 2017, 11.00 Uhr. Begrenzte Teilnehmerzahl: mind. 5, max. 15 Personen. Teilnahmegebühr: 6,- Euro p. P. Gäste aus Bad Peterstal-Griesbach zahlen gegen Vorlage ihrer KONUS-Gästekarte 4,- Euro p. P. Teilnahmegebühr wird direkt vor Ort bezahlt. (A)

Dienstag, 31. Januar 2017

18.30 Kühe, Milch, viele Prozente – edle Tropfen und Liköre auf dem Löcherhansenhof. Entdecken Sie die Geheimnisse des Schwarzwaldhofes und lassen Sie sich mit einer "geistvollen Probe" verwöhnen. Es werden verschiedene Destillate, Geiste und Liköre verkostet und Sie erfahren alles über die Brennerei und Brennkunst auf dem Löcherhansenhof. Die Kinder beweisen ihr Wissen bei



einem Hofquiz und ihr Talent beim Melken an der "Melkkuh"! Treffpunkt: Löcherhansenhof, Breitsodstr. 11. Anmeldung: Löcherhansenhof, Tel. 07806/518 bis 14.00 Uhr. Mindestteilnehmer: 5 Personen. Teilnahmegebühr: 8,- Euro/Erwachsener, 4,50 Euro/Kind. (A)

Mittwoch, 01. Februar 2017

ab 19.00 **Hüttenzauber in der Renchtalhütte** mit Akkordeonmusik und 4-Gänge-Menü (unter Vorbehalt). Infos/Reservierung unter Tel. 07806/910075. **(A)**

Donnerstag, 02. Februar 2017

14.00 **Volksliedersingen** im Kur- und Ferienhotel Faißt in Bad Peterstal, Am Eckenacker 5.

Freitag, 03. Februar 2017

Besichtigung des Tagelöhner- und Brennereimuseums sowie des Renchtäler Schwarzwald Kulturhauses mit anschließendem Vortrag und Verkostung in der modernen Brennerei, Ehrenmättlehof, Kniebisstr. 5a. Hier gibt es feine Destillate, Geiste, Liköre, Fruchtauszüge, Rumtöpfe und aus unserer Imkerei Honig und Propolisprodukte. Ebenso erhalten Sie einen Einblick in die Bienenwelt und die Steilhangbewirtschaftung. Treffpunkt: Bahnhof Bad Griesbach. Anmeldung unter Tel. 07806/98450 bis 09.30 Uhr. Teilnahmegebühr: mit KONUS-Gästekarte 5,- Euro, ohne 5,50 Euro, inklusive Schnapsprobe. (A)

Samstag, 04. Februar 2017

19.59 **Quelli-Ball** der Quellegeister Bad Peterstal e.V. unter dem Motto "Tierisch gut drauf" im Kinosaal des K(ult) urhaus Bad Peterstal.

Führung im Festspielhaus Baden-Baden:

Montag bis Freitag um 11.00 Uhr, Samstag/Sonntag um 14.00 Uhr. Sonntags spezielle Themenführungen. (kurzfristige Änderungen vorbehalten!)

Werfen Sie in einer ca. 75-minütigen Führung einen Blick hinter die Kulissen des größten Opern- und Konzerthauses Deutschlands. Treffpunkt: Schalterhalle des Alten Bahnhofs. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird eine Anmeldung unter Tel. 07221/3013-101 empfohlen. Teilnahmegebühr: 8,- Euro p. P. Gäste aus Bad Peterstal-Griesbach zahlen gegen Vorlage ihrer KONUS-Gästekarte 6,- Euro p. P. Teilnahmegebühr wird direkt vor Ort bezahlt. (A)

Täglich in der MediClin Schlüsselbad Klinik:

- Bilderausstellung "Künstler sehen ihre Stadt" der Künstlergruppe Sulzbach-Saar, täglich von 09.00 - 10.30 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr zu besichtigen. Eintritt frei.
- Kunstausstellung mit Bildern von Rosa Haslbeck, täglich von 09.00 bis 19.00 Uhr zu besichtigen. Eintritt frei.



Veranstaltungsprogramm

27. Januar - 6. Februar 2017



Reitspaß beim Reit-, Fahr- und Ponyclub Bad Peterstal-Griesbach e.V.:

Samstags ab 10.00 Uhr

10.00 - 11.00 Longenstunden 11.00 - 13.00 Reitstunden

13.00 - 14.00 Wanderungen auf dem Pony durch den Wald

Treffpunkt: bei der Reitanlage des Reit-, Fahr- und Ponyclub. Weitere Informationen und

Anmeldung bis zum Vortag, 15.00 Uhr unter Tel. 0172/7594965. (A)

Hallenbad- und Sauna-Benutzung in Bad Peterstal-Griesbach

Hallenbad in der MediClin Schlüsselbad Klinik:

Renchtalstr. 2, 77740 Bad **Peterstal**-Griesbach, Tel. 07806/860

Öffnungszeiten:

 Montag:
 16.00 - 19.00 Uhr

 Dienstag, Donnerstag, Freitag:
 16.00 - 20.00 Uhr

 Mittwoch:
 17.00 - 20.00 Uhr

 Samstag:
 12.00 - 18.00 Uhr

 Sonntag:
 10.00 - 16.00 Uhr

Montag: letzter Einlass um 17.00 Uhr Dienstag bis Freitag: letzter Einlass um 17.30 Uhr Samstag: letzter Einlass um 16.00 Uhr Sonntag: letzter Einlass um 14.00 Uhr

Eintrittspreise (90 Minuten):

Erwachsene: 4,90 Euro Kinder (bis 13 Jahre): 2,90 Euro Familien-Karte*: 12,00 Euro 10er-Karte: 45,00 Euro Monatsabo: 75,00 Euro Jahreskarte: 240,00 Euro

 $^{*}2$ Erwachsene und 2 Kinder (bis 13 Jahre), jedes weitere Kind 1.50 Euro

Wassertemperatur täglich 30 °C bis 32 °C

Mindestbesucherzahl: jeweils 2 Personen

Eine Anmeldung bei der Rezeption ist erforderlich, da die Kapazität des Bades entsprechend eingeteilt werden muss.

Sauna im Kur- und Ferienhotel Faißt:

Am Eckenacker 5, 77740 Bad Peterstal-**Griesbach**, Tel. 07806/98450

Öffnungszeiten: nach Absprache

Saunazeiten in der Sauna-Vital-Oase im Flair-Hotel Adlerbad:

Kniebisstr. 55, 77740 Bad Peterstal-**Griesbach**, Tel. 07806/98930. Täglich ab 18.00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung; nach Absprache auch evtl. nachmittags möglich.

Veranstaltungen im Nationalpark Schwarzwald

 ${\bf Im~Nation alpark zentrum~Ruhe stein:~Kabinet taus stellung~, Der~Luchs".}$

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10.00 - 17.00 Uhr Eintritt frei.

Samstag, 28. Januar 2017 / 04. Februar 2017

13.00 -

Überleben im Winter. Treffpunkt: Nationalparkzentrum Ruhestein, Schwarzwaldhochstr. 2. Begrenzte Teilnehmerzahl: max. 15 Personen. Schneeschuhleihgebühr: 10,–Euro/Erwachsener, 5,– Euro/Kind (ab Schuhgröße 30). Bei ausreichender Schneelage findet die Führung mit Schneeschuhen statt (ab Schuhgröße 30). Eigene Schneeschuhe können gern mitgebracht werden. Feste Schuhe und warme Kleidung erforderlich. (A)

Sonntag, 29. Januar 2017 / 05. Februar 2017

10.00 -

13.00 Überleben im Winter. Treffpunkt: Nationalparkzentrum Ruhestein, Schwarzwaldhochstr. 2. Begrenzte Teilnehmerzahl: max. 15 Personen. Schneeschuhleihgebühr: 10,– Euro/Erwachsener, 5,– Euro/Kind (ab Schuhgröße 30). Bei ausreichender Schneelage findet die Führung mit Schneeschuhen statt (ab Schuhgröße 30). Eigene Schneeschuhe können gern mitgebracht werden. Feste Schuhe und warme Kleidung erforderlich. (A)

Dienstag, 31. Januar 2017

14.00 **-** 16.30

Den Tieren auf der Spur – Schneeschuhwanderung für Familien mit Kindern ab 6 Jahre. Treffpunkt: Nationalparkzentrum Ruhestein, Schwarzwaldhochstr. 2. Begrenzte Teilnehmerzahl: max. 30 Personen. Teilnahme: kostenlos. Schneeschuhe können gegen eine Gebühr von 5,- Euro/Kind bzw. 10,- Euro/Erwachsener ausgeliehen werden. Die Veranstaltung findet nur bei ausreichender Schneelage statt. Bitte warm anziehen und feste, knöchelhohe Stiefel (mind. Schuhgröße 30) erforderlich. (A)



Veranstaltungsprogramm

27. Januar - 6. Februar 2017



Freitag, 03. Februar 2017

10.00 -

5.00 Winterwildnis entdecken. Führung in Gebärdensprache (DGS). Für Teilnehmer mit DGS-Kenntnissen auch Familien mit Kindern. Treffpunkt: Nationalparkzentrum Ruhestein, Schwarzwaldhochstr. 2. Begrenzte Teilnehmerzahl: max. 10 Personen. Teilnahme Schneeschuhleihgebühr: ggf. 5,- Euro/Kind, 10,. Euro/Erwachsener. Feste Schuhe und Ausdauer erforderlich. Falls kein Schnee liegt, wird die Tour als Wanderung ohne Schneeschuhe durchgeführt. Anmeldung unter svenja.fox@nlp.bwl.de (A)

(Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten!)

Erforderliche Anmeldung (A) (soweit nicht anders angegeben) und weitere Informationen beim Nationalparkzentrum Ruhestein, Tel. 07449/92998-444, E-Mail: veranstaltung@nlp.bwl.de oder unter http://www.schwarzwald-nationalpark.de

Veranstaltungen in Oppenau

Freitag, 27. Januar 2017

19.30 "Im Karakorum unterwegs" - Multivisionsschau des Schwarzwaldvereins im Gasthaus Finken. Eine Reise zum zweithöchsten Berg der Welt. Die lange und beschwerliche Wanderung führte zum Basislager dieses majestätischen Berges, welcher seine Heimat im Karakorum hat. Beeindruckende Bilder zeigen eine wundervolle Gebirgswelt in dieser unberührten Region. Der Eintritt ist frei! Nähere Informationen: Martin Huber, Tel. 07804/3563.

Sonntag, 29. Januar 2017

09.00 -

12.00 Wanderfrühstück im Klosterhof Allerheiligen. Anmeldung unter Tel. 07804/1200. (A)

15.30 Fackel-/Schneewanderung zur Darmstädter Hütte mit dem Schwarzwaldverein. Wegstrecke: ca. 5,5 km, 130 Hm, 3 h, kinderwagengeeignet. Treffpunkt: Bahnhof Oppenau. Leitung: Cathrin und Sascha Eggs, Tel. 0173/7437627.

18.00 Jahreskonzert der Stadt- und Kirchspielskapelle Oppe-

Mittwoch, 01. Februar 2017

14.30 -

17.00 Offener Mittwoch-Treff für Seniorinnen und Senioren im Bruder-Park.

Samstag, 04. Februar 2017

20.00 Kulturelles Oppenau in der Günter-Bimmerle-Halle: das Stalburg Trio spielt sein aktuelles Programm "C'est la vie – Paris, Paris".

Sonntag, 05. Februar 2017

09.00 -

12.00 Wanderfrühstück im Klosterhof Allerheiligen. Anmeldung unter Tel. 07804/1200. (A)

Montag, 06. Februar 2017

19.00 Kegelabend mit dem Schwarzwaldverein im Pfauen in Oberkirch. Treffpunkt: Bahnhof Oppenau, von dort aus werden Fahrgemeinschaften gebildet. Otto Birk (Tel. 07804/2371) steht für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Veranstaltungen in Freudenstadt, Baiersbronn und Loßburg

Diese sind in der Broschüre "Treffpunkte" veröffentlicht, die Sie in der Tourist-Information Bad Peterstal und der Ortsverwaltung Bad Griesbach erhalten.



Wir lassen Sie nicht alleine! Vorsorge & Pflege im Alter





PRIVATE KLEINANZEIGEN PREISE

15 mm hoch – 2-spaltig

7,50€* inkl. MwSt

20 mm hoch - 2-spaltig

10,-€* inkl. MwSt

30 mm hoch - 2-spaltig

15,-€* inkl. MwSt

* Preise gelten ausschließlich für Privatkunden

Ihr Kontakt für PRIVATE KLEINANZEIGEN

Tel: 0781/504-1455 Fax: 0781/504-1469

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

ANZEIGENSCHLUSS:

Dienstags, 16 Uhr, soweit kein anderer Zeitpunkt angegeben ist.

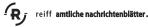
Selbstverständlich sind auch **andere Größen** möglich. Wir beraten Sie gern!





Ihr lokaler Werbepartner

für Handel, Handwerk und Gewerbe.





Verkauf • Mietpark • Servic

KOPF Reinigungssysteme ist einer der führenden Anbieter professioneller Reinigungstechnik in Baden.

Wir suchen ab sofort:

Servicetechniker (m/w) Vertrieb / Außendienst (m/w) Aushilfe / Fahrer (m/w)

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage unter

www.kopf-cleaning.de

KOPF Reinigungssysteme Untere Gewerbestraße 9,77791 Berghaupten katja.bau@kopf-cleaning.de

Telefon 07803 / 5987



Kostengünstige Kleinanzeigen für private Anbieter

Kontakt unter





Die Schwarzwald-

Sprudel GmbH ist seit

bis heute im Mineral-

für Qualität und

eine der Top 20

Mineralbrunnen

Deutschlands.

Erfolg. Mit unseren Abfüllanlagen in

Gründung im Jahr 1950

wassermarkt eine feste

Größe und ein Synonym

Bad Peterstal-Griesbach

und Wildberg sind wir

> www.schwarzwald-sprudel.de

> www.edeka-suedwest.de

Wir sind ein Tochterunternehmen der EDEKA

Schwarzwald Sprudel Handelsgesellschaft

Südwest mbH – eines der erfolgreichsten Unternehmen im deutschen Lebensmittelhandel. Wollen Sie an unserem Erfolg teilhaben? Für unseren Betrieb Bad Peterstal-Griesbach suchen wir Sie als

Versandleiter(in) im **Schichtbetrieb**

(Referenznummer Z8043)

IHRE AUFGABEN

- > fachliche Führung des Versandbereichs
- > Steuerung und Optimierung der logistischen Abläufe
- Personal-/Urlaubsplanung, Schichteinteilung
- Bestandsverantwortung
- Sicherstellung der Warenrückverfolgung
- > Lagerplanung

IHR PROFIL

- > abgeschlossene Ausbildung als Fachkraft für Lagerlogistik (w/m) oder einem artverwandten
- fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse mit Schwerpunkt Logistik
- > Erfahrungen im Bereich der Mitarbeiterführung
- > selbstständiges und zielorientiertes Arbeiten
- Durchsetzungsstärke, Kommunikationsfähigkeit und Flexibilität
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

UNSER ANGEBOT

- > attraktiver, sicherer Arbeitsplatz
- anspruchsvolle, abwechslungsreiche Tätigkeit
- teamorientiertes Arbeitsklima
- > leistungsgerechtes Einkommen
- > alle sozialen Leistungen eines fortschrittlichen Unternehmens

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihres möglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung.

Schwarzwald-Sprudel GmbH Herrn Maier · Kniebisstraße 43 77740 Bad Peterstal-Griesbach erwin.maier@schwarzwald-sprudel.de





Wollen auch Sie in unserem Team mitarbeiten?





Wir sind eine Einrichtung für Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung sowie herausfordernden Verhaltensweisen.

Unter anderem suchen wir für unsere neugeplante Außengruppe in Bad Rippoldsau

- Pädagogische Fachkräfte (w/m)
- Pflegefachkräfte (w/m)
- Assistenten (w/m) in der Betreuung
- Vorpraktikanten (w/m)

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen. Senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Bonifazhof

z.Hd. Roland Wiesler Wolfacher Str. 4 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach Tel. 07839 / 9108 201 r.wiesler@sankt-josefshaus.de





reiff medien versteht sich als Multimedia-Unternehmen für den regionalen Markt in der Ortenau.

Mit seinen Units Print, Funk, Online, Telekommunikation, Druck und Zustellung bietet reiff medien eine umfassende, synergetische Kommunikationsplattform für unterschiedliche Zielgruppen und die regionale Wirtschaft. Das Offenburger Medienunternehmen reiff blickt auf eine über 200-jährige Tradition zurück und beschäftigt heute rund 400 Mitarbeiter in Druck, Verlag, Redaktion und Außendienst sowie rund 750 Zusteller.

Die reiff zeitungsdruck gmbh ist der Druckpartner für den höchsten Anspruch. Mit modernster Drucktechnik fertigen wir Tages- und Wochenzeitungen, Beilagen, Broschüren und Kataloge.

Zur Verstärkung unseres Teams besetzen wir folgende Position:

Maschinenbediener/in (Quereinstieg möglich)

Zur Verstärkung im Bereich Zeitungsdruck suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine Maschinenbediener/in für unsere Zeitungsrotation.

Ihr Aufgabengebiet:

Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Tätigkeiten:

- Materialbereitstellung für die Produktion
- Vorbereitung der Druckmaschine für die Produktion
- Bedienung und Überwachung der Nebenaggregate während der Produktion
- Reinigung und Wartung der Druckmaschine und des Maschinenumfelds

Wir bieten Ihnen:

- unbefristete Anstellung
- leistungsgerechte Vergütung mit zusätzlichen sozialen Leistungen
- eine interessante und vielseitige Aufgabe

Ihre Qualifikation:

Sie verfügen über folgende Kompetenzen:

- handwerkliches/technisches Geschick
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- Teamfähigkeit

Sind Sie interessiert?

Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:
reiff medien

reiff medien Frau Rebekka Lerch Marlener Str. 9 77656 Offenburg

E-Mail: bewerbungen@reiff.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.





JEDEN FREITAG Au**to**mobile HAUPTUNTER-SUCHUNG NACH ALM 28 • 77704 OBERKIRCH-ÖDSBACH § 29 STVZO Service TELEFON 0 78 02/78 83 • FAX 5 04 12 IM HAUSE INFO@VOGT-AUTOMOBILE.DE

- ► ABSCHLEPPDIENST
- UNFALLINSTANDSETZUNG / MIETWAGEN
- ► KFZ-REPARATUREN ALLER FABRIKATE ► JAHRESWAGENVERMITTLUNG
- GLASREPARATUR
- ► An-/Verkauf von GEBRAUCHTWAGEN

Nach einem Unfall – Wer kann helfen?



- Unfallinstandsetzung an allen PKW & LKW
- Karosseriearbeiten
 Lackierarbeiten

Heinrich-Hertz-Straße 30 · 77656 Offenburg Telefon 07 81 / 5 35 02 · www.guenter-ruder.c

W Gastronomie





Anzeigenschluss nicht verpassen!

Annahmeschluss für Anzeigen ist jeden Dienstag um 16 Uhr.

Gasthaus "Linde", Löcherberg Schwarzwaldstraße 64

"Essen wie zu Omas Zeiten"

1. Woche: Donnerstag, 26.1. – Dienstag, 31.1.2017



Schwarzwurstsalat

- Bauernvesper
- geräucherte Schwarzwurst Grieben
- saure Leberwurst
- 2. + 3. Woche: Donnerstag, 2.2. Dienstag, 21.2.2017
 - Schwarzkraut mit Speck
 - Kohlrouladen
 - Linsen mit Bockwurst

 - Saure Kutteln
- Dummis mit Apfelmus
- Rollbohnen mit Apfelküchle
- Saure Bohnen mit Speck

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Familie Peter Müller · Telefon 07804 / 561





Sympathische Servicekraft gesucht Vollzeit oder Teilzeit (m/w)

Für unsere Bankettveranstaltungen suchen wir ab dem 1. März 2017 Ihre Unterstützung.

Büfettkraft Vollzeit (m/w)

Wenn Sie Spaß am Umgang mit Gästen haben und unser Serviceteam unterstützen möchten, dann sind Sie genau bei uns richtig.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

HOTEL RESTRAURANT REBSTOCK

Halbgütle 30 – 77770 Durbach corinna@Rebstock-Durbach.de Telefon 0781-4820







Reiff medien versteht sich als Multimedia-Unternehmen für den regionalen Markt in der Ortenau.

Mit seinen Units Print, Funk, Online, Telekommunikation, Druck und Zustellung bietet reiff medien eine umfassende, synergetische Kommunikationsplattform für unterschiedliche Zielgruppen und die regionale Wirtschaft. Das Offenburger Medienunternehmen reiff blickt auf eine über 200-jährige Tradition zurück und beschäftigt heute rund 400 Mitarbeiter in Druck, Verlag, Redaktion und Außendienst sowie rund 750 Zusteller.

Die reiff zeitungsdruck gmbh ist der Druckpartner für den höchsten Anspruch. Mit modernster Drucktechnik fertigen wir Tages- und Wochenzeitungen, Beilagen, Broschüren und Kataloge.

Zur Verstärkung unseres Teams besetzen wir folgende Position:

Mitarbeiter/innen für Reinigungsarbeiten auf 450-Euro-Basis

Ihr Aufgabengebiet:

Zur Verstärkung im Bereich der Rotation suchen wir baldmöglichst qualifizierte Aushilfen auf 450-Euro-Basis.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere Reinigungsarbeiten an der Druckmaschine und des Maschinenumfelds.

Ihre Qualifikation:

Sie verfügen über folgende Kompetenzen:

- Sie arbeiten gerne im Team
- Sie sind flexibel, belastbar und engagiert

Arbeitszeiten:

Dienstag, Mittwoch, Freitag vormittags (konkrete Einsatztage nach Absprache 1-2 mal wöchentlich ca. 4-6 Stunden pro Einsatz).

Sind Sie interessiert?
Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:
reiff medien
Frau Rebekka Lerch
Marlener Str. 9
77656 Offenburg
Telefax: 0781/504-2319
E-Mail: sekretariat.versand@reiff.de
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.





Haslach • Hausach • Coswig mit über 700 Beschäftigten

Wir entwickeln, konstruieren und produzieren hochwertige technische Kunststoffspritzgießteile.

Zu unserem besonderen Knowhow gehören die Oberflächenveredelung, wie verschiedene Druckverfahren, das Lackieren, das Lasern, im Tag- und Nachtdesign sowie die Baugruppenendmontage.

Als Systemlieferant bieten wir wirtschaftliche Lösungen aus einer Hand.

Modernste Fertigungsverfahren und die kreativen Leistungen unserer Mitarbeiter haben diesen Erfolg ermöglicht.

Innovation und Qualität – unsere Zukunft

Ausbildungsberufe 2017:

Werkzeugmechaniker/in Fachrichtung: Formentechnik

Verfahrensmechaniker/in für Kunststofftechnik Fachrichtung: Formteile

Mechatroniker/in



Arbeitsplätze mit Zukunft

Wir expandieren und bieten anspruchsvolle Arbeitsplätze in unserem Werk in Hausach:

Teamleiter m/w

(Bereich Laser/Montage)

Ihre Aufgaben:

- Personaleinsatzplanung
- Sicherstellung der Anlagenverfügbarkeit
- Umsetzung des Produktionsplans
- Organisation der Personalschulung
- Koordination der Materialbereitstellung
- Sicherstellung von Qualität und Ausbringung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene technische Ausbildung als Werkzeugmechaniker, Mechatroniker, Elektriker, Feinwerktechniker oder vergleichbare Ausbildung
- Erfahrung in Personalführung
- Erfahrung mit technischen Anlagen
- Bereitschaft zur Wechselschicht (Früh/Spät)

Bei Ihrem Einstieg erwartet Sie qualifizierte Unterstützung, die Ihnen die Anfangsphase erleichtert.

Weiterbildung fördern wir regelmäßig und freuen uns über Ihre Bereitschaft dazu.

Kooperative Zusammenarbeit, hohe Einsatzbereitschaft, Selbstständigkeit und gewissenhaftes Arbeiten werden bei uns geschätzt und entsprechend honoriert.

Wir freuen uns auf Ihre komplette Bewerbung und bitten um Zusendung an:

DITTER PLASTIC GmbH + Co KG

Personalabteilung Hausacher Straße 21, 77716 Haslach i. K. Telefon 0 78 32 / 702-0

personal@ditter-plastic.de www.ditter-plastic.de

Ilir Werbepartuer für die Region



40 Amtliche Nachrichtenblätter aus einer Hand

Profitieren Sie mit Ihrer Anzeige von der hohen Akzeptanz und Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen Nachrichtenblätter und werben Sie in einem seriösen Umfeld.



Achertal

- Achern Auflage: 12,900 (Achern Stadt, Fautenbach, Gamshurst, Großweier, Mösbach, Oberachern, Önsbach, Sasbachried, Wagshurst)
- Renchen Auflage: 2.100 (Erlach, Ulm)
- Sasbach Auflage: 1.600 (Obersasbach)

Hanauerland

- Auenheim Auflage: 1.200
- Bodersweier Auflage: 1.200 (Zierolshofen)
- Kork Auflage: 2.200 (Neumühl, Odelshofen)
- Willstätt Auflage: 2 400 (Eckartsweier Hesselhurst, Legelshurst, Sand)

Renchtal

- Appenweier Auflage: 2.600 (Nesselried, Urloffen)
- Bad-Peterstal Griesbach Auflage: 1.100
- Durbach Auflage: 1.250 (Ebersweier)
- Lautenbach Auflage: 650
- **Oberkirch** Auflage: 4.300 (Bottenau, Butschbach-Hesselbach, Haslach, Nußbach, Ödsbach, Ringelbach, Stadelhofen, Tiergarten, Zusenhofen)
- Oppenau Auflage: 1.400 (Ibach, Lierbach, Maisach, Ramsbach)

Offenburg Umland

- Elgersweier Auflage: 950
- Fessenbach Auflage: 490

- Griesheim Auflage: 520 Hohberg Auflage: 1.900 (Diersburg, Hofweier, Niederschopfheim)

- Ortenberg Auflage: 1.150
 Waltersweier Auflage: 52
- Weier Auflage: 420
- Windschläg Auflage: 800
- Zell-Weierbach Auflage: 1.250 Zunsweier Auflage: 1.050

Lahr Umland

- Friesenheim Auflage: 4.000 (Heiligenzell, Oberschopfheim, Oberweier, Schuttern)
- Kippenheim Auflage: 2.700 (Schmieheim)
- Mahlberg Auflage: 2.400 (Orschweier)
- Meißenheim Auflage: 1.300 (Kürzell)
- Rust Auflage: 1.800
- Seelbach Auflage: 1.800 (Schönberg, Wittenbach)

Vorderes Kinzigtal

- Berghaupten Auflage: 900
- Gengenbach Auflage: 3.050
- (Bermersbach, Reichenbach, Schwaibach)
- Ohlsbach Auflage: 1.000

Oberes Kinzigtal

- Haslach Auflage: 8.300 (Fischerbach, Mühlenbach, Hofstetten, Steinach)
- Hausach Auflage: 6.200 (Gutach, Hornberg)
- Schiltach Auflage: 1.800 (Schenkenzell)
- Wolfach Auflage: 2.700 (Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach)



reiff amtliche nachrichtenblätter.

Ab sofort nehmen wir wieder

Bestellungen für Saatkartoffeln

entgegen.

Abgabe nur vorbestellter Ware!

Getränke Roth

Raiffeisenmarkt Oppenau, Tel. 07804/2577



ANZEIGENSCHLUSS

für private und gewerbliche Anzeigen:

Dienstag, 16 Uhr*

Korrekturen müssen bis Mittwoch. 9 Uhr abgeschlossen sein

*Sofern kein anderer Zeitpunkt angekündigt ist.



1 großer Ring **Fleischwurst** ca. 1 ka

6,—€/Ring

Poststraße 2 / 77728 Oppenau Telefon: 0 78 04 - 20 21 www.braun-metzgerei.de

schönes Wochenende!







Straßburger Straße 8 77728 Oppenau

Tel. 07804/3003·Oppenau@augenoptik-müller.de



10% Rabatt für Neukunden* (gültig bis 25.02.2017)

schochdesign

- ▶ Flyer, Visitenkarten, Gedrucktes
- Webdesign
- Fotoproduktionen
- FEWO Werbung

info@schochdesign.de www.schochdesign.de





- Winterkompletträder
- Inklusive Wartung und Verschleiß*
- Sitzheizung
- Klimaautomatik
- Permanenter Allradantrieb



Confidence in Motion

Autohaus Roth KG Hofmattenstraße 2

77728 Oppenau

www.roth-autohaus.de

Tel. 07804-97 46 0. Telefax 07804-97 46 10

Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller



Erhältlich als 2.0D mit 108 kW (147 PS), 2.0X mit 110 kW (150 PS) oder 2.0XT mit 177 kW (240 PS). Kraftstoffverbrauch (I/100 km): innerorts: 11,2–7,1; außerorts: 7,0–4,9; kombiniert: 8,5–5,7. $\rm CO_2$ -Emission (g/km) kombiniert: 197–148. Abbildung enthält Sonderausstattung.

¹Beim unverbindlichen Kilometer-Leasingangebot für Privatkunden der FFS Bank GmbH Stuttgart, die vom Leasinggeber ALD Lease Finanz GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg in Kooperation genutzt wird und für die Subaru Deutschland GmbH als ungebundener Vermittler beratend tätig ist. Das Angebot gilt ab 01.01.2017 bis 31.03.2017 für alle Subaru Forester 2.0 X Active. Zulassung bis 31.08.2017. Die Aktion wird gemeinsam von der Subaru Deutschland GmbH und der Autohaus Roth in der Leasingrate ist eine Anzahlung von 8.000. Euro angerechnet. Die Laufleistung beträgt 10.000 km pro Jahr und 36 Monate Laufzeit inkl. Zulassung, Überführungskosten, Wartung und Verschleiß* und Winterräder. Widerrufsrecht gemäß Paragraf 495 BGB. Die gesetzlichen Rechte des Käufers bleiben daneben uneingeschränkt bestehen. *außer Reifen

Werden Sie Gastfamilie!

Gastfamilie statt Pflegeheim



➤ Wenn es allein zu Hause nicht mehr geht

- ➤ Wenn Sie pflege- oder betreuungsbedürftig sind
- Sie oder Ihre Angehörigen eine Alternative zum Pflegeheim suchen

Nicht zuhause und doch daheim – wir machen es möglich!

Herbstzeit gGmbH Tel. 0781-127865100 · www.herbstzeit-bwf.de

Einzugsgebiete: Ortenaukreis, Landkreis Emmendingen

Kühlerreparatur



Am Durbach 24 • 77770 Durbach-Ebersweier Mobil: 0151 / 2345 5806 Kuehlerrep.eckert@t-online.de



OFFENBURG 0781-970 60 350 KEHL 07851-70 79

R.G.Brüning Immobilien GmbH

Dorf 19 · 77784 Oberharmersbach Reisen Tel. 0 78 37/2 24 · www.kasper-reisen.de

Saisoneröffnungsfahrt 01.04.2017

inkl. Führung und Schifffahrt 49,00 € p.P.

Aprilfahrt an den Bodensee 22.04.2017 34,00 € p.P.

Malerische Cinque Terre 06. – 09.04.17 DZ/HP **329,00** € p.P.

Osterreise an den Achensee 14. - 17.04.17

Gönnen Sie sich das Wellness- und

Residenzhotel Vier Jahreszeiten DZ/HP **424,00** \in p.P.

Altötting Wallfahrt 05. – 08.05.17

DZ/HP **309,00** € p.P.

Insel Elba 09. - 14.05.17

Das Idyll im toskanischen Archipel DZ/HP 679,00 € p.P.

Muttertagsreise zum Urslauerhof 12. – 15.05.17 Durchführungsgarantie

am Steinernen Meer, Maria Alm

DZ/HP **369,00 €** p.P.

Andorra 25.06. - 02.07.17

Ein Kleinod in den Pyrenäen DZ/HP **949,00** € p.P.



Schnell anmelden und sparen!

0781/504-3000 (Mo-Fr 8-18 Uhr)

Alle Infos unter www.ohrbits.de

STADTWERKE OBERKIRCH

WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN GUTES NEUES JAHR!

EINLADUNG

E-MOBILITÄT IM RENCHTAL

WO GEHT DIE REISE HIN?

Sehr geehrte Renchtäler, hiermit laden wir Sie herzlich zu einem Infoabend mit anschließendem Apéro am Donnerstag 09.02.2017, um 17:30 in unser Stadtwerkehaus zu folgenden Themen ein:

I Entwicklung der E-Mobilität im ländlichen Raum

Initiative Zukunftsmobilität Leiter Christian Klaiber

Ausbau der Ladeinfrastruktur im Renchtal

Stadtwerke Oberkirch Geschäftsführer Erik Füssgen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Erik Füssgen





Wir suchen Objekte!
Angebot für Verkäufer:

Aktion bis 15.2.17:

kostenloses Wertgutachten

H. Kuhn Immobilien · Freiburger Str. 9 Offenburg · 0781/9709393 oder 35844 www.immobilienkuhn.de





